

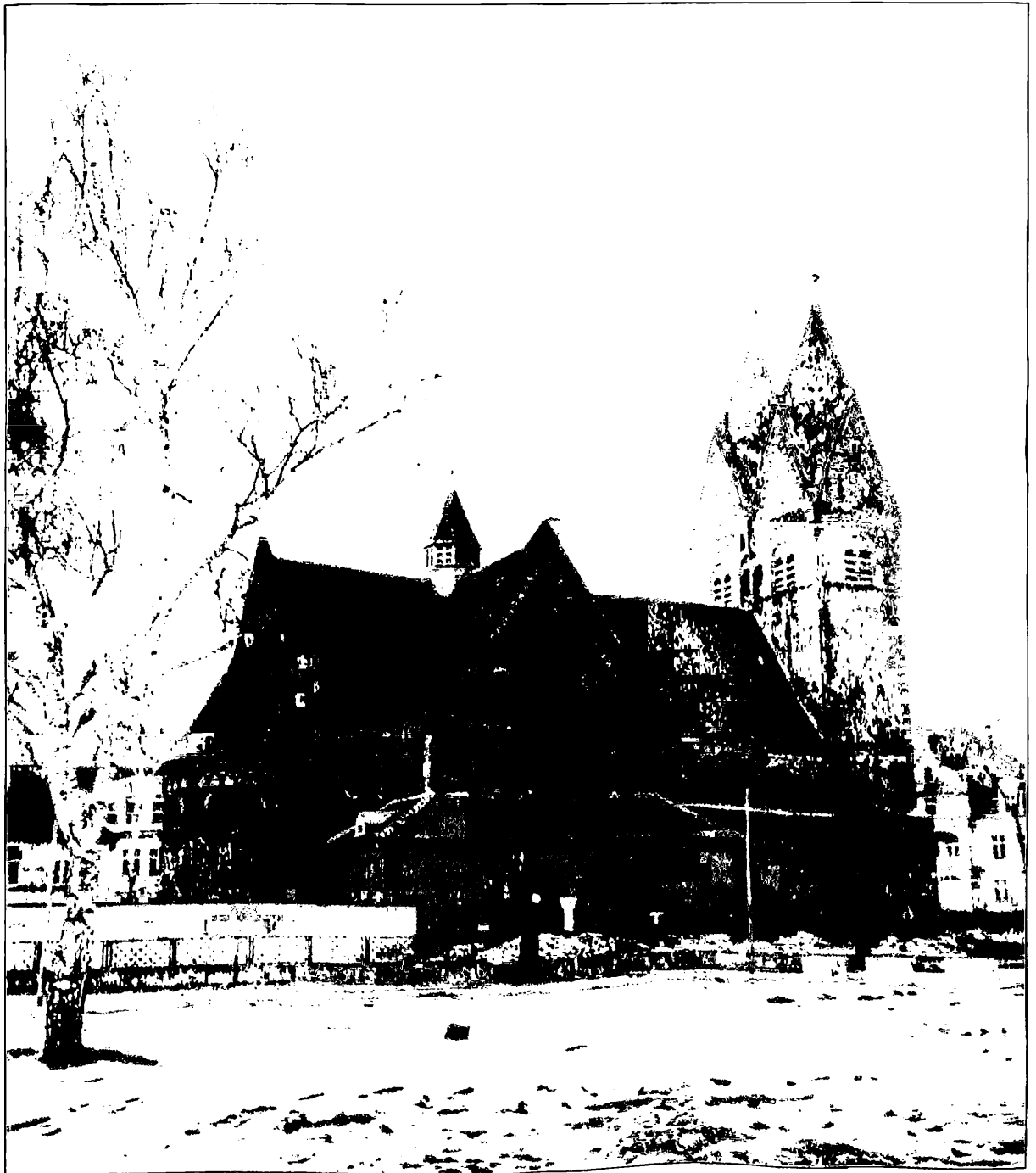
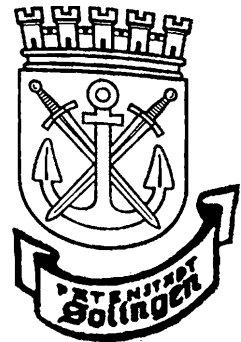
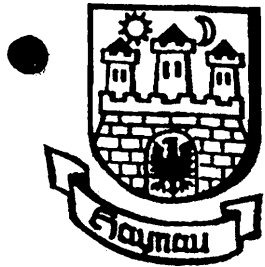
Goldberg-Haynauer

H 3309

# Heimat-Nachrichten

Monatszeitschrift des Altkreises Schönau a.K. · Mitteilungsblatt der Heimatvertriebenen  
des Kreises Goldberg/Schlesien · Bekanntmachungen der Heimatbeauftragten  
Herausgeberin und Verlegerin: Christiane Giuliani · Hannover · Telefon (05 11) 58 12 20  
Bürozeiten: Montag bis Freitag 8.00 – 12.00 Uhr

Postanschrift: Postfach 68 01 55 · 30607 Hannover



*Hl. J. Maria Kirche in Haynau*

*Eingesandt von Werner Striese, Moltkestr. 2, 72574 Bad Urbach*

1

15. Jan. 2005

55. Jahrgang

## Kurzmeldungen

**Jugend wirbt für Welt-Treffen.** Grosse Ereignisse werfen ihre Schatten voraus. Vom 11. bis zum 15. August 2005 werden in Görlitz 350 ausländische Jugendliche erwartet, die auf dem Weg zum Weltjugendtag der katholischen Kirche in Köln sind (16. bis 21. August). Für dieses Ereignis werben Jugendliche der Pfarreien Sankt Jakobus und Sankt Hedwig. Der Weltjugendtag wird seit 1986 jedes Jahr vom Papst ausgerufen. Nach Rom (2000) und Toronto (2001) ist nun Köln an der Reihe, wo etwa 800 000 junge Menschen erwartet werden.

\*\*\*

**MDR drehte einen Film in Görlitz.** Drei Mitarbeiter des MDR waren in Görlitz auf Spurensuche. „Verlorene Heimat“ heißt der Film, der sich mit der Vertriebenenproblematik beschäftigt. Wann er im Fernsehen gesendet wird, ist nicht bekannt.

\*\*\*

**„Klau mir einen Engel.“** Kunstdiebstähle im Raum Niederschlesien machen den Kirchen zu schaffen. Diebstähle von Kunst- und Kulturgegenständen aus Kirchen und Museen gehört in Polen zu einem der häufigsten Delikte, sagt Polizeikommissar Ryszard Zaremba aus Breslau. In diesem Jahr registrierte die Polizei 23 Einbruchdiebstähle in Kirchen, Kapellen und Museen. 27 Skulpturen, wertvolle Gemälde und 23 weitere Kunstgegenstände, vom Kronleuchter bis zum liturgischen Gerät wurden gestohlen. In fast allen Fällen werden die Kunstgegenstände ins Ausland gebracht und dort verkauft. Die zuständigen Behörden sind jetzt bemüht, Maßnahmen zur besseren Absicherung sakraler und musealer Räume fest zu legen und mit den Polizeibehörden international zusammen zu arbeiten.

\*\*\*

**Alter Glanz im Pappkarton.** Einen ungewöhnlichen Fund machten Bauarbeiter bei Arbeiten im Büro des Bürgermeisters von Liebau im Kreis Landeshut. Beim Abhängen eines Bildes entdeckten sie ein Loch. Dahinter kam ein Pappkarton zum Vorschein, der regionale und deutsche Zeitungen aus der Zeit vor dem Zweiten Weltkrieg enthielt. Sie zeigen, dass Liebau einst ein touristisches und sportliches Zentrum war. Kurgäste kamen aus Prag, Dresden, Berlin, Breslau und Oppeln. Vermutlich hat ein Kurt Vogel um den 9. August 1939 die Papiere versteckt. Die Gemeinde will Kopien an den Fundort zurücklegen, die Originale sind im Stadtarchiv.

\*\*\*

**Bunzlauer Geschirr in einer bemerkenswerten Ausstellung** zeigt das Germanische Nationalmuseum in Nürnberg noch bis zum 27. Februar 2005. In einer Auswahl von etwa 350 Gefäßen vermittelt die Ausstellung einen Gesamtüberblick von den Anfängen im 17. Jahrhundert mit seinen Prunkgefäßen bis zum Jahre 1945 mit

modernem Geschirr in Laufglasuren. Der Besucher erhält einen Gesamtüberblick über das überraschend hohe künstlerische Niveau im frühen 20. Jahrhundert.

Schl. Kulturspiegel 4/04

\*\*\*

**Am 7. und 8. Mai 2005 feiert der Verein Schlesischer Landsleute von Bergedorf und Umgebung der Bezirksgruppe Hamburg-Bergedorf der Landsmannschaft Schlesien, sein 100-jähriges Bestehen.** Aus diesem Grund werden wir u.a. eine schlesische Bergmannskapelle aus der alten Heimat, einen schlesischen Kinderchor und natürlich die Volkstanzgruppe, die Mundartsprecher und den Schlesierchor aus Hamburg bei uns begrüßen. Zu unserer Feier im Ramada-Treff-Hotel in Bergedorf erwarten wir den Festvortrag einer Kunsthistorikerin über die Schlösser im Hirschberger Tal im Zeitalter der Romantik.

Ferner planen wir eine Ausstellung schlesischer Kunstwerke mit Hilfe schlesischer Museen. Alle Heimatfreunde sind zu dieser Veranstaltung herzlich eingeladen.

**Wolf-Dietrich Große**  
Billtal 12a, 21521 Wohltorf

\*\*\*

### Rezitationswettbewerb des Jugendforums Euroregionen

Unter dem Motto „Schlesische Sagen und Balladen“ führte das Jugendforum Euroregionen zusammen mit dem Deutschen Christlichen Riesengebirgsverein und dem Verein zur Pflege schlesischer Kunst und Kultur im September zum achten Mal einen Rezitationswettbewerb im Gerhart-Hauptmann-Haus in Agnetendorf durch. An dem Wettbewerb nahmen Schüler aus Deutschland, Polen und Tschechien teil. Aus dem reichen Schatz schlesischer Literatur in deutscher, tschechischer und polnischer Sprache werden die Schüler in der jeweiligen Fremdsprache Balladen auswendig rezitieren und eine bekannte wie unbekannt Sage vorlesen. Die Sieger des Wettbewerbes besuchten anschließend den Fürst Pückler-Park in Muskau, der jetzt ins Weltkulturerbe der UNESCO aufgenommen wurde. Ein weiterer Höhepunkt für die Gewinner des VIII. Wettbewerbes war die Teilnahme am „Colloquium im Opole“, wo sie ein vielseitiges Programm erwartete.

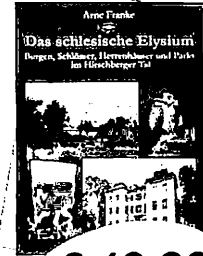
### Vertriebenen-Schicksal ist in Polen ein Tabuthema

#### Zu: Zentrum gegen Vertreibungen

Seit einiger Zeit beobachte ich die Debatte über das Zentrum gegen Vertreibungen in Berlin, in Polen und in der Bundesrepublik. Ich komme aus Polen und schäme mich, dass unsere Politiker und andere wichtige und bekannte Personen - der Philosoph Kolakowski, der Historiker und Politiker Geremek, der Ministerpräsident Miller und der letzte noch lebende Führer des jüdischen Aufstands im Warschauer Getto, Edelmann - so viel Unsinn sprechen. Heute sollen wir endlich sagen, dass die Debatte über das Zentrum gegen Vertreibungen nur ein Ersatzthema ist. Die Leute, die ein biss-

## DAS SCHLESISCHE ELYSIUM

Arne Franke



€ 19,90

zuzügl. Porto  
und Verpack.

232 Seiten  
gebunden

zahlr. farb. u. s-w. Abb., zweispr. Karten, Glossar, Kurzbiographien, Ortsnamenkonkordanz, Namensregister. Potsdam: Deutsches Kulturforum, 2003.

### Burgen, Schlösser, Herrenhäuser und Parks im Hirschberger Tal

Das reich bebilderte Reisehandbuch lädt ein, eine faszinierende Kulturlandschaft wiederzuentdecken.

Das Hirschberger Tal am Fuße des Riesengebirges beeindruckt durch Naturschönheiten, Parkanlagen, Schlösser, Herrenhäuser und Burgen. Hier entstand eine Kulturlandschaft, an deren Gestaltung bedeutende Architekten und Gartenbauer wie Schinkel, Stüler oder Lenné mitwirkten.

Das reich bebilderte Buch widmet jedem Objekt ausführliche kunst- und kulturgeschichtliche Beschreibungen. Mit sorgfältig recherchierten Details und praktischen Tipps lädt es ein, eine der ältesten Tourismusregionen Mitteleuropas wiederzuentdecken.

Arne Franke, Kunsthistoriker und Denkmalpfleger, studierte an der Universität Frankfurt am Main und arbeitete nach der politischen Wende als Denkmalpfleger in Görlitz. Seit sieben Jahren ist er freiberuflich als Bauforscher, Ausstellungsmacher und Dozent für Architekturgeschichte und Denkmalpflege tätig. Er ist Gründungsmitglied des Vereins »Monumenta Silesiae e. V.«, Görlitz. Als Projektleiter konzipierte er die Ausstellung »Das Tal der Schlösser und Gärten. Das Hirschberger Tal in Schlesien. Ein gemeinsames Kulturerbe.«

Zu beziehen über den Buchversand der

**GOLDBERG-HAYNAUER  
HEIMATNACHRICHTEN**

chen denken, wissen, dass die so genannten polnischen wieder gewonnenen Gebiete geraubte sind. Das sagt man schon laut in Polen, aber die Vertreibungen und das Schicksal der Vertriebenen sind in Polen immer noch Tabuthemen. Eine wichtige Frage, die bis heute ohne Antwort geblieben ist: ob wir Polen - die unbestreitbaren Opfer des Krieges - später Nachkriegsverbrecher waren. Ich antworte mit Ja, aber ich bin nur ein unbedeutender Handwerker, und darum habe ich keine Angst, etwas (wie die Position, den Posten oder den Lohn) außer der Würde zu verlieren. Ich denke, das Zentrum gegen Vertreibungen soll in Berlin entstehen.

**Borys Urbanski**

Marcinowice (Polen)

Entnommen aus: Leserbriefredaktion  
WELT/Berliner Morgenpost

## Rübezahl geht auf Reisen

Mit Heimatgrüßen im Gepäck startete der Rübezahl in Krummhübel, um im Redaktionsbüro der GOLDBERG-HAYNAUER HEIMATNACHRICHTEN in Hannover einen Zwischenstopp einzulegen. Hier wurde die Verpackung gewechselt und Rübezahls Reise ging weiter nach Solingen, wo ihn Herr Görke in Empfang nahm. Nun hat der Rübezahl sein Ziel erreicht und steht in der Goldberg-Vitrine im Haus der ostdeutschen Landsmannschaften. Die Heimatkreisvorsitzende, Frau Renate Boomgarden-Streich, hatte im November angeregt, die Vitrine mit einem Rübezahl zu bereichern – diese Anregung nahmen wir vom Redaktionsbüro zum Anlass, um unseren Ortsbetreuern für ihre ehrenamtliche Mitarbeit zu danken. Anstelle von kleinen Aufmerksamkeiten, die wir ihnen jährlich zur Weihnachtszeit zusenden, entschlossen wir uns, einen Rübezahl zu spenden. Jeder der das Haus der ostdeutschen Landsmannschaften besucht, kann sich nun an der um ein Stück reicher gewordenen Vitrine erfreuen.

*Christiane Giuliani*



*Das Verlagsteam der Heimatnachrichten mit Rübezahl.*

## Schlesische Kulturtage 2004 und Landesdelegiertentagung

### Landsmannschaft Schlesien in Niedersachsen

Es ist fast schon zur Tradition geworden, dass sich die Landsmannschaft Schlesien in Niedersachsen im Jugendgästehaus der Deutschen Jugend in Europa in Duderstadt trifft. Während der Landeskulturreferent Ulrich Goede ein interessantes Kulturprogramm zusammengestellt hatte, ging im Rahmen der Landesdelegiertentagung der Landesvorsitzende Helmut Sauer auf die aktuellen Fragen der Vertriebenenpolitik ein. Das Zentrum gegen Vertreibungen und die Ziele der Preußischen Treuhand waren dabei das Hauptthema.

Helmut Sauer bedauert die Ämterkombination des Bundesvorsitzenden der Landsmannschaft Schlesien, Rudi Pawelka, und des Aufsichtsratsvorsitzenden der Preußischen Treuhand. Die Arbeit der Landsmannschaft trete zur Zeit sehr in den Schatten der Aufgaben der Preußischen Treuhand. Das schade der Verständigungspolitik mit Polen. Gleichzeitig aber kritisierte der Landesvorsitzende die überempfindliche Reaktion der polnischen Politik. Dass das polnische Parlament auf die Forderungen der Preußischen Treuhand mit einem Parla-

mentsbeschluß reagiert habe, sei einfach lächerlich. Alle Reparationsforderungen Polens gegen die Bundesrepublik seien schon längst vertraglich geregelt. Allerdings kritisierte Sauer auch das Geschäftsgebahren der Preußischen Treuhand.

Alles was Polen in Litauen an Minderheitenrechten für seine Landsleute fordert, das sollte auch der Deutschen Minderheit durch eine gesetzliche Regelung in Polen zugestanden werden. Nicht die Eigentumsfrage sei das Hauptproblem der Vertriebenen, sondern die Bereitschaft Polens, sich für die Vertreibungen, die Enteignungen und die Willkür zu entschuldigen, die Deutsche nach dem Zweiten Weltkrieg in den deutschen Ostgebieten erleiden mußten. Nicht Haß sondern Versöhnung sollte die Beziehungen beider Länder zueinander kennzeichnen.

Hart ging Helmut Sauer mit Bundeskanzler Gerhard Schröder ins Gericht. Er habe mit seiner Ablehnung der Forderungen der Vertriebenen seine Sorge- und Obhutspflicht ihnen gegenüber verletzt. „Wir sind eine Opfergruppe, aber nicht eine dritten Grades“, so Sauer. Der Kanzler hat die Aufgabe, die Interessen der Vertriebenen gegenüber dem polnischen Staat zu vertreten und nicht zu verraten. Seit 1990 haben weder Kohl und Genscher noch Schröder und Fischer diese Frage gegenüber Polen aufgegriffen. Schröder konnte gar nicht auf das Eigentum der Vertriebenen verzichten, denn Eigentum ist ein Individualrecht, das weiß er als Jurist ganz genau.

Auch die Frage der deutschen Zwangsarbeiter sprach Sauer an. Wenn ausländische Zwangsarbeiter entschädigt wurden, warum sollen dann deutsche Fremdarbeiter nicht erreichen, dass ihr Leid anerkannt wird? Scharf kritisierte Sauer die harte Kürzung der Mittel für die Kulturarbeit der Vertriebenen und die Betreuung der Aussiedler. Keine Haushaltsstelle sei so reduziert worden.



*Der neue Vorstand der Landsmannschaft Schlesien in Niedersachsen: Unser Bild zeigt von links: Landespressereferentin Jutta Graeve-Wölbling, Schriftführer Manfred Richter, den Landesvorsitzenden Helmut Sauer, stellvertretende Bundesvorsitzende Dr. Idis Hartmann, Kulturreferent Ulrich Goede, stellvertretende Landesvorsitzende Ursula Goldberg, Schatzmeister Franz Rother und den stellvertretenden Landesvorsitzende Peter Winkler.*

*Bild: Leo Schiller*

Auf das ZENTRUM GEGEN VERTREIBUNGEN eingehend, erklärte Sauer, die Arbeit dieses Informations- und Dokumentationszentrums gehöre mit seiner europäischen Ausrichtung nach Berlin, denn von dort aus habe das Unheil des letzten Krieges seinen Ausgang genommen.

Ulrich Goede als Kulturreferent hatte ein sehr vielseitiges Kulturprogramm zusammengestellt. Er selbst begann mit einem Vortrag über Heinz Piontek, dem schlesischen Dichter, der neben vielen Auszeichnungen 1998 auch den Schlesischen Kulturpreis verliehen bekommen hatte. Mit Bildern, Leseproben und Gedichten brachte er seinen Zuhörern das Wirken des Dichters nahe.

Manfred Richter berichtete über das kulturelle Leben der deutschen Bevölkerung insbesondere in Waldenburg und Schweidnitz in den Jahren 1945 bis 1954 in Schlesien und Fedor Schubert stellte die Mundartgedichte und Lieder von Georg Hartmann in den Mittelpunkt seines Vortrages. Dieter Breuer, ehemaliger Kulturamtsleiter der Stadt Munster sprach über Leben und Werk von Fritz-Thomas Gottesberg, dessen Skulpturen er teilweise mitgebracht hatte oder in Dias vorstellte.

Die Werke des Künstlers haben in Munster ihre Heimat gefunden. Leo Schiller, Vorsitzender des Heimatkreises Patschkau berichtete von den Feierlichkeiten zur 750. Jahrfest der Stadt Patschkau, von ihrer Bedeutung in ihrer Grenzlage in diesen 750 Jahren.

Probst Wolfgang Damm führte die Tagungsteilnehmer „Auf den Spuren des Breslauer Kardinals Kopp in seiner Geburtsstadt Duderstadt“ und zeigte ihnen die St. Cyriakuskirche. Dr. Wilfried v. Watzdorf berichtete in Wort und Dias von der Reise nach Schlesien, die bei der letzten Landesdelegiertentagung 2003 angeregt worden war und die in diesem Sommer stattgefunden hat.

Die stellvertretende Bundesvorsitzende Dr. Idis Hartmann wies auf die starken Kürzungen bei der Kulturarbeit der Vertriebenen hin. Ziel der Bundesregierung ist es, die Kultur der Vertriebenen in die Museen zu verweisen und dort nur Exponate bis zur Vertreibung zu sammeln. Die Kultur der Vertriebenen habe aber 1945 nicht aufgehört, sondern werden durch ehrenamtliche Mitarbeiter weitergetragen, doch hier fehle fast alle finanzielle Unterstützung, die eigentlich durch den § 96 des Bundesvertriebenengesetzes geregelt wurde. So ist die Stiftung Schlesien von Hannover nach Oldenburg verzogen, weil sie dort sehr viel günstigere Mietbedingungen bekam. Dr. Hartmann wies darauf hin, dass das Schlesische Museum in Görlitz erst im Mai 2006 im Schönhof eröffnet wird und bis dahin keine Ausstellungen mehr durchgeführt werden. Es wird aber nur ein historisches Museum sein, keine Sammlung für Kunst und Gewerbe. Viele schlesische Künstler haben so keine Heimstatt. Die Stiftung Schlesien veranstaltet deshalb vermehrt Wanderausstellungen, die ohne große Kosten von den interessierten Heimatgruppen angefordert werden können.

Bundespressereferentin Jutta Graeve berichtete von der Bundesdelegiertenversammlung in Görlitz und der Reise des Bundesvorstands nach Oppeln und Groß Stein. Auch hier ging es um die Arbeit der Landsmannschaft und der Preußischen Treuhänd. Ganz gleich, wie man die Doppelfunktion von Rudi Pawelka beurteilt, sie kritisierte scharf die, wie sie meinte, sehr gehässige Berichterstattung von „Unser Oberschlesien“ über den Besuch bei den Deutschen Freundschaftskreisen in Oppeln. Sie verlangte mehr Fairness zwischen der Landsmannschaft der Oberschlesier und der Landsmannschaft Schlesien. Auch die Deutschen in Oberschlesien müssen mehr zusammenhalten, so ihr Eindruck von der Reise, denn nur gemeinsam haben die Deutschen in Schlesien die Chance, ihre Sprache und Kultur erhalten zu können.

Jutta Graeve

## 28 Bäumchen am Pfad der Heiligen Hedwig



Der Pfad der Heiligen Hedwig führt von der Klosterkirche in Goldberg bis zur Kirche in Röchlitz. Verschiedene Stationen laden auf dem Weg zur Besinnung und zum Gebet ein. Jetzt hat sich der Verein der Freunde des Goldberger Landes noch etwas Besonderes ausgedacht. Entlang des Weges werden 28 kleine Bäume gepflanzt, die auf die Herkunft und den Lebensweg der Heiligen Hedwig hinweisen.

Gepflanzt wurden die Bäumchen schon am 17. April 2004, damit sie den ganzen Sommer über Zeit zum Grünen und Blühen hatten. Jedes der Bäumchen erhält jetzt aber einen Namen, getauft wurden die Bäumchen in einem Festakt am 8. Oktober 2004. Dann wird auf kleinen Tafeln an den Bäumen der Name des Baumes, seine Herkunft und sein Taufpate vermerkt.

Das sieht dann etwa so aus: Für die Heilige Hedwig, Herzogtochter aus Andechs und Gemahlin von Heinrich I., dem Bärtigen, wurde eine Rotbuche aus Bayern aus-

gewählt. Eine Eiche aus Röchlitz gedenkt ihres Mannes Heinrich I. Der dritte Baum wird Heinrich II., dem Frommen, dem Sohn der Heiligen Hedwig gewidmet, es ist eine Buche aus Trebnitz. Der vierte Baum gedenkt seiner Frau Anna, einer Tochter des böhmischen Königs, es ist eine Linde aus Tschechien. Boleslaw hieß der erstgeborene Sohn von Hedwig und Heinrich I., er starb 1214 in jungem Alter, für ihn wurde eine Rotbuche aus Bayern ausgewählt. Ein weiterer Sohn der Heiligen Hedwig hieß Konrad, er verunglückte während der Jagd, er bekommt eine Eiche aus Goldberg zugeordnet. Eine Tochter der Heiligen Hedwig hieß Sophie, auch sie starb jung, ihrer wird durch eine Buche aus Trebnitz gedacht. Agnes hieß eine andere Tochter der Heiligen Hedwig, aber auch ihre Mutter. Der Name wurde sehr populär in der Dynastie der schlesischen Piasten, eine Linde aus Tschechien wurde ihr zu Ehren gepflanzt. Petrisa war die Lehrerin der Heiligen Hedwig, sie stand Hedwig sehr nahe und vertrat Mutterstelle an ihr. Sie wurde später Äbtissin im Kloster Trebnitz, eine Rotbuche aus Bayern wird ihren Namen tragen.

Weitere Namen, die eng mit dem Leben der Heiligen Hedwig verbunden sind, sind Gertruda, eine weitere Tochter, die Breslauer Bischöfe Zyroslaw und Wawrzyniec, die treue Dienerin Katharina und der Diener Boguslaw, Mariechen war die Frau des Königs von Polen. Der polnische König Jan III. vertrieb die Türken vor Wien und Papst Urban IV. begann mit der Heiligsprechung von Hedwig, Klemens IV. beendete den Kanonierungsprozeß 1267. Jan Pawel II. oder Paul II. war der erste Pole auf dem Papstthron und Mathias Corvinus, König von Ungarn eroberte 1475 Schlesien und pilgerte nach Trebnitz zum Grab der Heiligen Hedwig. Elisabeth ist die Nichte der Heiligen Hedwig, stammt aus Thüringen und wurde später wegen ihrer vielen Almosen auch heilig gesprochen. Mikolai, ein Ritter aus Wierzbno trat als Zeuge bei Kanonierungs-Vorgang auf und Raclawa war eine Trebnitzer Nonne, die durch Hedwig geheilt wurde. Demundis war Hedwigs Dienerin im Kloster Trebnitz. Berthold IV. war der Vater von Hedwig, Herzog von Meran und Andechs, Boleslaw I., der Lange, war der Schwiegervater Hedwigs, er begann mit der Besiedlung Schlesiens und mit dem Bau der Burg Röchlitz, und Lokietek Wladislaw III. war König von Polen und pilgerte 1322 zum Grab von Hedwig in Trebnitz. Der 28. Baum ist Przemyslaw Otokar I. von Böhmen gewidmet, er ist der Vater von Anna, der Schwiegertochter von Hedwig.

So verkünden die Namen der Bäume eine ganze Geschichteperiode in Schlesien. Der Verein der Freunde des Goldberger Landes hat dieses Geschichtsbild erarbeitet und wirbt nun um Paten für die Bäumchen, die hoffentlich einmal zu kräftigen Bäumen emporwachsen. Nähere Auskunft darüber erteilt der Verein der Freunde des Goldberger Landes im Zentrum für Stadtgeschichte in Goldberg: Tel. und Fax 004876-87 88137 ul. Szkolna 1, 59-500 Zlotoryja, Polen.

## Breslau und Liegnitz waren deutsche Städte

Gegen neue Mythen in der schlesischen Geschichtsschreibung

von **Sigismund Freiherr v. Zedlitz**

Es ist erst 15 Jahre her, da konnte jenseits von Oder und Neiße noch in Teufels Küche kommen, wer die alten, historischen Ortsnamen benutzte. Seit der Wende hat sich zwar einiges gewandelt, aber leider nicht überall. Trotz einer zwischenstaatlichen Vereinbarung, die regelt, dass in deutschen Texten der deutsche, danach der heutige polnische Ortsname in Klammern stehen sollte, wird das Ganze immer noch sehr unterschiedlich gehandhabt. Hier liegt noch manches im Argen.

Anzuerkennen ist, dass in Reiseführern, Bildbänden und anderen Veröffentlichungen polnischer Herkunft „Breslau“ in deutscher Sprache fast immer mit seinem deutschen Namen bezeichnet wird. Leider gilt das aber nicht für Liegnitz. Auch in offiziellen von der Stadt oder dem Landkreis herausgegebenen Büchern, Broschüren oder Werbeprospekten ist fast stets nur von „Legnica“ die Rede. Zahllose Schreiben, Bitten, Korrekturen und Mahnungen meinerseits, sei es an die Stadtverwaltung, sei es an die verantwortlichen Verlage, verpuffen seit Jahren ins Leere. In Liegnitz hat sich die Wende in dieser Hinsicht offenbar noch nicht recht herum gesprochen. Ein kürzlich vom Landkreis Liegnitz (Powiat Legnicki) in drei Sprachen: polnisch, deutsch und englisch herausgegebenes Buch sollte offenbar Investoren anlocken. Es enthält so gut wie keinen einzigen deutschen Orts- oder Landschaftsnamen. Dazu verursacht der „deutsche“ Text Bauschmerzen. Von den sachlichen Schnitzern mal ganz abgesehen. Als Beispiel möge genügen: „Die Stadt liegt an den beiden Ufern des Flusses Kaczawa... In der Raumanlage zeichnet sich merklich die ovale Altstadt, mit dem rechteckigen Markt in der Mitte und dem Schloßhügel am Nordrand. ... Im nördlichen (!) Rand des Marktes steht die gotische St. Peter und Paulus-Pfarrhallenkirche aus dem 14. Jahrhundert. Mit einer schönen gotischen und Renaissance-Innenausrichtung, die am Ende des 19. Jahrhunderts umgebaut wurde. Im westlichen (!) Teil der Stadt befindet sich die St. Johann der Täufer-Kirche.“ Der Autor scheint den Stadtplan verkehrt herum gehalten zu haben. Aber Spaß beiseite. Dieses Machwerk ist frisch herausgekommen, nicht etwa ein Ladenhüter von 1970...

Und noch etwas anderes fällt auf beim Lesen deutschsprachiger polnischer Bücher. Die Geschichte Schlesiens scheint zwar auf den ersten Blick objektiv dargestellt zu werden. Die (siehe oben) meist durchweg deutschen Orts- und Landschaftsnamen verstärken auch für kritische Leser diesen Eindruck. Aber beim näheren Hinsehen fällt auf, dass jeder Hinweis auf die Zugehörigkeit Schlesiens zum Heiligen Römischen Reich Deutscher Nation seit dem Vertrag von Trentschin von 1335 fehlt. Es hieß „Schlesien sei erst polnisch, dann tschechisch (!), dann österreichisch und schließlich preußisch“ gewesen. Ab und an versteht man sich sogar zu der Behauptung,

dass Schlesien „erst 1871 zu Deutschland gekommen sei.“ Und ein sonst begeistert und voller Liebe zu Schlesien geschriebener Text beschwört „polnische, tschechische und deutsche Einflüsse“ und schwärmt: „Neben Polen, Deutschen und Tschechen leisteten auch viele andere Völker ihren Beitrag, Schlesien zu einem wahren Schmelztiegel der Kulturen zu machen.“

Man braucht wahrlich kein Chauvinist zu sein, es genügt ein Besuch im Breslauer „Nationalmuseum“ an der Holteihöhle. Auch der aufmerksamste Besucher wird außer deutschen Künstlern in diesem Sammelpunkt schlesischer Kultur keine anderen entdecken. Hätte es jemals polnische oder tschechische Kultureinflüsse in Schlesien gegeben, dann würde man sie in diesem Museum ganz gewiss an herausragender Stelle zeigen. Aber man sucht sie vergeblich. Selbst die aus Böhmen stammenden Künstler Dientzenhofer, Hiernie, und wie sie alle heißen, waren Deutsch-Böhmen und keine Tschechen.

Liebe polnische Nachbarn:

Lasst uns doch in der historischen Wahrheit bleiben, die Kultur Schlesiens war über viele Jahrhunderte eine deutsche. Einen „Schmelztiegel“, ein „Multikulti“ hat es in Schlesien nicht gegeben. Natürlich. Kunst und Kultur kannten in Europa keine Grenzen: Martin Frantz kam aus Reval, Michael Willman aus Königsberg, Franz de Backer aus Antwerpen, Michael Paar aus Oberitalien, Giacomo Scianci wirkte in Rom und Fischer von Erlach in Wien, sie alle schufen ihre Werke in oder für Schlesien, aber man zeige mir doch nur einen einzigen polnischen oder tschechischen Künstler oder Architekten, der in Schlesien vor 1945 seine Spuren hinterlassen hat!

Die Zeiten der „wiedergewonnenen urslawischen West- und Nordgebiete“ sind gottlob vorüber. Aber ... „Schmelztiegeltheorien“ und das Verschweigen der sechshundertjährigen Zugehörigkeit Schlesiens zu Deutschland seit 1335 sind nicht weniger schlimm.

Verständigung und Versöhnung wollen wir alle. Aber die können nur auf historischer Wahrheit gegründet werden, niemals auf Mythen, auch wenn sie noch so schön klingen.

Entnommen aus

S.H.

### Wahrzeichen aus Kauffungs ältester Zeit

Aus dem Liegnitzer Tageblatt vom 8. September 1928

Teil I

Wohl selten ist eines der schlesischen Gebirgsdörfer einen so schnellen Entwicklungsgang geschritten wie Kauffung. Sein rasches Emporbühen hat dieses von den lieblichen Höhen des Bober-Katzbach-Gebirges umrahmte, fast sieben Kilometer lange Dorf lediglich seiner emsigen Kalkindustrie zu verdanken, die den rauen Felsen des Kitzelbergmassives hohe wirtschaftliche Werte abringt.

Die Gründung des Ortes reicht in die Zeit der Besiedlung des Bober-Katzbach-Gebirges durch thüringisch-hessische Einwanderer zurück. So finden wir bereits in der ersten Hälfte des 13. Jahrhunderts in dem heutigen Niederdorfe eine Siedlung, die den Namen Coufunge trug. Doch schon vorher hausten hier einige slawische Jäger und Fischer, und im heutigen Oberdorfe bestand bereits am Fuße des Kitzelberges eine slawische Siedlung, die weit älteren Ursprungs war. Sie führte den Namen Woycezdorf, eine Bezeichnung, deren verdeutschte Koseform in der Benennung der Güter „Elbel“-Kauffung fortlebt. Der Name dieser alten Siedlung ist bald verschwunden, tauchte jedoch nochmals auf, als er schließlich nach Vereinigung beider Gemarkungen am Ende des 14. Jahrhunderts der gemeinsamen Bezeichnung „Kauffung“ endgültig Platz machte. Die Sitten und Gebräuche der Ureinwohner leben noch heute in der „Heimatvereinigung der Woycezdorfer“ fort.

Aus den einzelnen Entwicklungsepochen des Dorfes haben sich bis zur Gegenwart mancherlei Wahrzeichen erhalten, die für die Heimatforschung sehr wertvoll sind. Am Ende des Niederdorfes befinden sich am Fuße des Hornigberges die Trümmer eines Wartturmes. Seine Bezeichnung „Raubschloß“ gibt zu mancherlei Vermutungen Anlaß. Es ist allerdings nicht anzunehmen, dass er jemals raubritterlichen Zwecken diente. Er wurde lediglich aus Gründen der Sicherheit angelegt und in Zeiten der Unruhe mit Wachtposten versehen, die den Anmarsch feindlicher Horden rechtzeitig melden mußten. Die Fernsicht von hier aus reichte bis zum Falkenhainer Gebiet, der Hogolie und dem Kammerberge.

Von zehn großen Gütern des Ortes ist Mittel-Kauffung das historisch Älteste. Es wird bereits frühzeitig, schon bald nach der Gründung von Coufunge, erwähnt. Das Vorwerk besaß eine riesige Ausdehnung und war mit einer festungsartigen Umfassungsmauer, mit Ringtürmen und Zugbrücke versehen. Die verwittert steinerne Mauer läßt noch heute den Umfang der einstigen Besetzung erkennen, von der nur noch das Schloß mit dem Park existiert. Die beiden Ringtürme sind, obwohl sie auf ein Alter von fast 700 Jahren zurückschauen, noch in erstaunlich gutem Zustande und zählen zu den wertvollsten Wahrzeichen im ganzen Umkreis. Auf dem „Anruf-Berg“ bei Mittel-Kauffung steht ein Bauwerk, das vor einiger Zeit erneuert worden ist, um der Nachwelt erhalten zu bleiben. Es ist der berühmte Galgen, um den sich ein ganzer Sagenkreis gewoben hat. Zu Hinrichtungen ist der Galgen jedoch nie benutzt worden. (Fortsetzung folgt)

Den Bericht sandte uns

**Iris Pawlita** geb. Schultz  
jetzt Jannowitz

**Auf alle noch vorhandenen  
Kalender 2005 erhalten Sie  
10 % Rabatt!**



## Unser Leben an der Bache

Unsere Bache, genannt „die schnelle Deichsa“, muss wohl zu den Eiszeiten ein großes Gewässer gewesen sein, welches einen bedeutenden Tal-Einschnitt hinterlassen hat. Zu beiden Seiten des Baches ist meistens zurückgezogen eine steile Böschung. Auf der Höhe ist dann die Landschaft wieder eben, besonders rechtsseitig. Unsere Bache ist in dieser Tal-Rinne aber oft nur noch ein Rinnsal, besonders im Sommer.

Unsere Vorfahren haben in diesem Bach aber einen Vorteil gesehen, denn Wasser ist lebensnotwendig, sie haben sich hier niedergelassen. So entstand im Volksmund genannt die „lange Gasse“. An der langen Gasse gingen die Ortschaften nahtlos ineinander über. Wenn kein Ortsschild gestanden hätte, hätte man nicht erkennen können, dass man in ein anderes Dorf gelangt.

Unsere Vorfahren haben auch bald erkannt, dass man die Deichsa auch als Wasserkraft nutzen konnte, z.B. für die Wassermühlen. Wir hatten in Adelsdorf zwei dieser Mühlen. Damit die Wassermühlen auch mit Wasser gut versorgt wurden, mussten Stauwerke, ein Wehr gebaut werden. So konnte man von dem angestauten Wasser den Mühlgraben ableiten. Durch das Hochwasser wurde der Mühlgraben auch mit der Zeit so stark verschlammmt, dass

der Durchfluss für die Mühle nicht mehr ausreichend war. So musste der Schlamm ausgehoben werden.

Dies geschah dann von Menschenhand mit der Schaufel, denn Maschinen gab es damals noch nicht. Der Mühlgraben war bis zu unserer Scholzmühle ca. 1,5 Kilometer und unterhalb der Mühle zur Wiedereinleitung in die Deichsa einen Kilometer lang. Durch das Wehr staute sich das Wasser auf mehrere 100 Meter an. Das war für uns Kinder ein Segen und hatte einen unschätzbaren Wert auch für die Erwachsenen. Durch die Anstauung hatten wir die schönste Badeanstalt. Wir konnten sogar von der Wehrmauer einen Kopfsprung machen. Nur mussten wir bei Badebeginn erst Mal das Wasser neu erkunden, denn die Tiefen veränderten sich oft, wahrscheinlich durch das vorangegangene Hochwasser. Fast alle Kinder konnten schwimmen. Was heute nur durch intensives Schulschwimmen erreicht wird, hat sich bei uns selbst geregelt. Als wir nach dem Krieg in den Westen kamen, hab ich es nicht für möglich gehalten, dass so viele Kinder nicht schwimmen konnten.

Abends kamen dann die Erwachsenen ans Wehr zum Baden, insbesondere die belgischen und französischen Kriegsgefangenen von den Gütern und haben sich ausgetobt. Wir Kinder haben dann immer zugeschaut.

Wenn im Frühjahr noch keine Badezeit war, haben wir die Badewanne herausgeholt und haben gepaddelt. Das war immer ein besonderer Spaß, an den ich mich gern erinnere. Wer hinten saß, musste mit den Händen paddeln, um die Wanne in Bewegung zu bringen. Das beherrschten wir gut. Durch Unvorsichtigkeit, Übermut oder gegenseitiges Rammern, landeten wir auch schon mal im Wasser, das nahmen wir aber gelassen hin und hatten dabei unsere Freude.

Im Winter war die Deichsa meistens zugefroren, das war die Zeit zum Schlittschuhlaufen. Zum gemeinsamen Spielen versammelten wir uns zum Eishockey. Eine alte Milchdose war unser Ball. Einen geeigneten krummen Stock holten wir uns aus dem Wald. Mit Kleidungsstücken markierten wir



Wer solch eine Badewanne besaß, konnte sich glücklich schätzen.

die Tore. Viele hatten keine Schlittschuhe, die spielten dann so mit. Das war dann immer ein Gaudi, denn die konnten sich schlecht auf dem glatten Eis halten. Wenn etwas Schnee lag, war die Eisfläche griffiger und man konnte sich auch mit Schuhen besser bewegen. Der Nachmittag verging immer schnell, so gingen wir erst in der Dunkelheit, ausgetobt und mit roten Wangen, nach Hause. Obwohl wir die Gefahr des Eises kannten, ist es uns doch jedes Jahr passiert, dass wir eingebrochen waren.

Zum Schlitten- und Skifahren hatten wir die geeigneten Hänge und Berge, wobei wir wählen konnten zwischen steil und weniger steil. Auch hatten wir einen Sinn dafür, bei welchen Schneeverhältnissen welcher Berg sich am Besten eignet.

Zu Übergangszeiten spielten wir verstecken oder Räuber und Gendarm. Wenn man alleine war, holte man sich seinen Reifen aus der Ecke und drehte ein paar Runden. Fast jeder hatte solch eine alte Fahrradfelge ohne Speichen. Man bewegte den Reifen vorwärts mit leichten Stockschlägen und lief immer nebenher. Zum Bremsen wurde der kleine handliche Stock in die Rille gedrückt und man konnte so auch lenken. Schickte Mutter uns eine Kleinigkeit einkaufen, dann war der Reifen der Begleiter, man war ja auch so schneller. Um den Reifen gut in der Balance zu halten, reichte

die Schrittgeschwindigkeit nicht aus. Da mussten wir uns schon etwas schneller bewegen. So haben wir uns selbst gefordert und waren dabei gesund. Auch die Klimawechsel heiß und kalt haben uns gut getan. Die oft strenge Kälte im Winter haben wir durch unser Toben kaum verspürt.

Ich frage mich immer, was die Kinder gemacht haben in den Ortschaften, in denen kein fließendes Wasser und keine Berge gab? Sicher hatten viele Ortschaften Teiche, die waren aber oft wegen Verschlammung zum Baden gar nicht geeignet. Unsere Deichsa bot uns viele Möglichkeiten zum Spielen, auch im seichten Wasser. Unsere Bache war für uns Kinder etwas Besonderes. In unterschiedlichen Abständen führten Brücken über die Deichsa. Die meisten waren Fußgängerbrücken bzw. Stege. Diese waren in der Bauart verschieden. Wir wohnte in Ob-Adelsdorf. Hier war die Deichsa ein Grenzfluss zwischen Adelsdorf und Leisersdorf. Wenn wir bei uns über den Steg gingen, erreichten wir einen anderen Ort. Unser Steg wurde die „Kohlen-Hielscher-Brücke“ genannt, weil Kohlen-Hielscher das nächstliegende Haus war. So hatte jede Brücke einen Namen.

Unsere Brücke war in unserer Gegend in ihrer Bauart einmalig. Sechs Balken, auf beiden Seiten nebeneinander aufgelegt, überspannten die Deichsa.

Die Balken lagen auf Distanz und waren mit Gewindestangen zusammengehalten, so hatte die Brücke eine Breite von ca. einem Meter. Beim Übergehen hatten wir Kinder immer den Drang, die Brücke in Schwingungen zu bringen, das war rein verführerisch. Man konnte allein die Brücke so stark in Schwingungen versetzen, dass es für einen anderen nicht möglich war, die Brücke zu überschreiten. Wegen des Abstandes der einzelnen Balken, waren jeweils in Längsrichtung Ritzen. Diese wurden uns immer zum Verhängnis, wenn wir mit dem Handwagen darüber fuhren. Wenn wir einen Sack Kohlen holten, mussten wir über diese Brücke. Es gelang einfach nicht, den Wagen über die Brücke zu bringen, ohne dass nicht ein Rad in eine Ritze reinrutschte. Zu Zweit konnte man sich noch gegenseitig helfen, war man aber allein, war dieser Vorgang eine Qual. War einmal ein Rad in einen Ritz gerutscht, dann hatte sich das manchmal so verklemmt, dass es schwierig war, das Rad wieder herauszuziehen. Man musste schon mal alle Kräfte anwenden. Hatte dieser Vorgang Erfolg, war schon wieder ein anderes Rad in eine Ritze gerutscht. Es war zum Verzweifeln. Diese Brücke war für einen Handwagen absolut nicht geeignet. Wegen dem Hochwasser wurde diese Brücke auf der Straßenseite auf die Mauer gelegt. Das heißt, erst musste eine Stufe bewältigt werden.

dann die Überfahrt über die Balken. Auf der anderen Seite lag der Weg bedeutend tiefer, den man dann über einen steilen Abgang erreichte. Hierbei den Handwagen in der Gewalt zu halten, war für uns Kinder schon ein Abenteuer. Ein Sack Kohlen holen, bedeutete für mich als Kind, alle Nerven und Kräfte mobilisieren.

Obwohl diese Brücke an einer starken Kette befestigt war und der Wasserspiegel mindestens zwei Meter tiefer lag, wurde diese vom Hochwasser bei Eisgang mehrfach mitgerissen.

Ich kann mich erinnern, dass diese Brücke einmal 200 Meter weiter auf der Leukertwiese gestrandet war. Mein Vater hatte sie dann mit starken Pferden vom Gutshof wieder zurückgeschleppt. Da wurde sie demontiert und die Balken von Hand wieder einzeln aufgelegt. Nachdem die Balken wieder zusammenschraubt waren, wurde auch das Gelände repariert. Die Brücke war auch schon mal im Niederdorf gelandet.

Wie Herr Bernd schon im Bericht 53/02 erwähnte, nannten wir die Bachseiten „die große Seite“ und „die kleine Seite“. Die große Seite war die Straße und war meistens höhergelegt. So war die Straße vom Hochwasser meistens verschont. Es ist aber schon vorgekommen, dass der Leichenzug, von Leisersdorf kommend, wegen Hochwasser den Kirchhof nur über Umwege bzw. Feldwege erreicht hat.

Die kleine Seite, ein besserer Feldweg, war naturbelassen und lag somit tiefer als die Straßenseite. Das bedeutete, das Hochwasser dehnte sich nach dieser Seite aus, an der auch wir wohnten.

Wenn sich am Wehr die Eisschollen stauten, hatten wir immer das Hochwasser im Haus. Ich kann mich erinnern, dass die Eisschollen an die Leitungsmasten anschlugen und die Drähte zum Schwingen brachten. Diese schlugen dann aneinander und es blitzte mächtig. Bei Dunkelheit sah das

## Haynaureise 2005

Die vom Chojnower (Haynauer) Ehrenbürger Dieter Schroeder seit vielen Jahren organisierte Haynaureise wird im Jahre 2005 wohl nun endgültig zum letzten Mal durchgeführt. Dieter Schroeder möchte sich künftig nur noch um die beschlossene Städtepartnerschaft zwischen Haynau und Egelsbach kümmern und Reisen von Egelsbach aus organisieren.

Die definitiv letzte von Dieter Schroeder organisierte „Pfungstreise“ wird wegen des frühen Pflugstermines in 2005 erst um Fronleichnam herum stattfinden und ein besonderes Highlight enthalten. Wie nach der letzten Reise und in Friedrichroda schon angekündigt, ist diesmal ein dreitägiger Ausflug über Breslau nach Krakau mit zwei Übernachtungen in Krakau geplant.

Wer an dieser allerletzten Busreise nach Haynau teilnehmen möchte, wende sich bitte kurzfristig an: Dieter Schroeder, Erich-Kästner-Str. 35, 63329 Egelsbach. Telefon 06103 – 94 62 00. Der Reisepreis richtet sich nach der Teilnehmerzahl und wird in der Märzangabe dieser Zeitung bekanntgegeben.

Dieter Schroeder

furchterregend aus. Irgendwann war der Strom dann ausgefallen.

Nach dem Hochwasser lagen die Eisschollen dann übereinander geschichtet auf den Wiesen, wie von Geisterhand in Unordnung dort abgelegt. Bei mäßigem Eisgang, wenn einzelne Schollen sich gelöst hatten, haben wir Kinder auch schon mal eine Eisscholle als Floß benutzt. Das war dann immer eine gefährliche Angelegenheit und auch verboten.

Die Tücken der Deichsa mit dem gefährlichen Hochwasser waren eben die unangenehme Seite, wurden aber von dem vielen Schönen verdrängt. Diese Landschaft und Natur hatte uns Kindern so viel geboten, was durch die Flucht und Vertreibung abrupt beendet wurde. In unserer Armut waren wir glücklich und zufrieden und auch gesund.

Günter Bleul

Sonnenhang 23, 51570 Windeck

## Aus den Heimatgruppen



*Festabend des Radfahrvereins Goldberg im Gasthaus Prinz Heinrich am Obertor. Im Jahre 1925 oder 26. v.l.: 1 unbekannt, 2 Klinner, 3 Anneliese Colmar, Goldberger Zeitung, Ring, Adlerseite, 4 Seyfert, Modehaus, Oberring, linke Seite, 5 Kurt Ansorge, Gefälle 3, 6 Colmar vorn: Walter Schwach, Heinrich Höher & Co., Fahrradhandlung, Ring, Adlerseite. Die etwa 11-jährigen fuhren in der Gruppe und zeigten Figuren. Ich war zu klein und durfte nicht mitfahren. Ich mußte zu Beginn des Abends Runden drehen und an jedem Tisch guten Abend wünschen. Eingesandt Walter Schwach*

## Haynau



*Der Haynauer Ring heute vom Turm des Domes aus aufgenommen.*

Foto: Dieter Schroeder

## Von der Zuckerfabrik

von G. Muschner, Haynau

„Bitte noch ein Stück Zucker. Ich trinke den Tee gern süß.“ Diese alltägliche Bemerkung verdient weiter keine Beachtung. Zucker ist eben da und findet seine Verwendung. Nachdenkliche Stunden aber lassen ahnen, dass dieses geschmackverbessernde, unscheinbare Erzeugnis einen langen Weg durchzumachen hat, bevor es als wahrhaftes Genussmittel unsere Tafel ziert.

Da unsere engere Heimat eine Zuckerfabrik besitzt, wollen wir hier den Werdegang des Zuckers in groben Zügen kurz berichten.

Die Erzeugung des Rohstoffes, aus dem Zucker gewonnen wird, ist Aufgabe der Landwirtschaft. Zunächst hat sich eine Fachgruppe mit der Züchtung hochwertiger Rübenstecklinge zu beschäftigen. Diese weisen einen besonders hohen Zuckergehalt auf und werden zur Gewinnung von Rübensamen ausgepflanzt, welcher dann im nächsten Frühjahr ausgesät wird, um die zur Zuckererzeugung geeigneten Zuckerrüben hervorzubringen. Ein langer, mühevoller, aber lohnender Weg.

Im Herbst ist die Rübe reif. Zu großen Mengen werden sie mit Gespannen, Lastkraftwagen und der Eisenbahn zur Zuckerfabrik gebracht, und bald ist diese von riesigen Zuckerrübenlagern umgeben. Die Ernte der Rüben geht aber weit schneller vor sich, als es der Fabrik möglich ist, sie verarbeiten zu können. Es müssen daher auch außerhalb Lagerplätze eingerichtet werden, von denen sie bei nachlassender Zufuhr, von Mitte November ab, an den Ort ihrer Bestimmung gesandt werden.

Viele Arbeiter sind mit dem Abladen der Rüben beschäftigt, die in langen Gespannreihen und ganzen Eisenbahnzügen der Abfertigung harren.

Sind die Gefährte aber von ihren Lasten befreit, so dürfen sie die Fabrik nicht leer verlassen. Neue Ladung wartet ihrer – ein Nebenprodukt der Zuckerherstellung – die von dem Zucker befreiten Rübenschnitzel, ein hochwertiges für die Milchviehhaltung unerlässliches Futter.

So mancher Spaziergänger erblickt mit heimlichem Staunen die großen Rübenlager bei der Fabrik und den unablässig ankommenden Zuwachs, ist aber noch mehr überrascht, wenn alles in kurzer Zeit schon wieder verschwunden ist. Täglich werden große Mengen von Rüben verarbeitet. Sie schwimmen vom Fabrikhofe aus in langen Schwemmkanälen zur Rübenwäsche und gelangen dann in sauberem Zustande in die Schneidemaschinen, um zerschnitten zu werden. Darauf werden sie von großen, eisernen Gefäßen – der Diffusionsbatterie – erwartet, um ausgelaugt zu werden. Der nun entstandene, dünne Zuckersaft wird gereinigt, in großen Pressen durch Tücher filtriert und eingekocht. Es entsteht Dicksaft, welcher weiter auf Korn verkocht wird, d.h. es bilden sich Zuckerkrystalle, die noch stark mit Sirup behaftet sind. Das Ganze wird Füllmasse genannt. Diese wird nach kurzem Rühren in Sudmaischen nach den Zentrifugen geleitet, in denen sie von dem anhaftenden Sirup befreit wird. Was übrig bleibt, ist Rohzucker und weiterhin Melasse. Jener wird in der Zuckerraffinerie, in einem langen Fabrikationswege zu Tafelzucker verarbeitet, diese findet als Viehfutter Verwen-

dung und wird zur Herstellung von Spiritus, Presshefe, Likör u.a. verwandt.

Entnommen aus

Der Heimat Bild

## Liebe Bischdorfer!

Anlässlich eines Gespräches mit Alfred Jüngling erfuhr ich, dass er sein Ehrenamt als Ortsbeauftragter aus Alters- und Gesundheitsgründen abgeben möchte. Wir alten Bischdorfer danken ihm ganz herzlich für die jahrzehntelange geleistete Arbeit.

Als seine Nachfolgerin in diesem Ehrenamt hat sich eine Enkelin unseres ehemaligen Hauptlehrers Friedrich Jahn zur Verfügung gestellt: Annemarie Löper, Kehlstr. 48, 71665 Vaihingen/Enz, Tel. 0 70 42/1 37 27.

Bitte geben Sie alle Veränderungen der Familiendaten ab sofort an Frau Löper.

Euer Dieter Breier

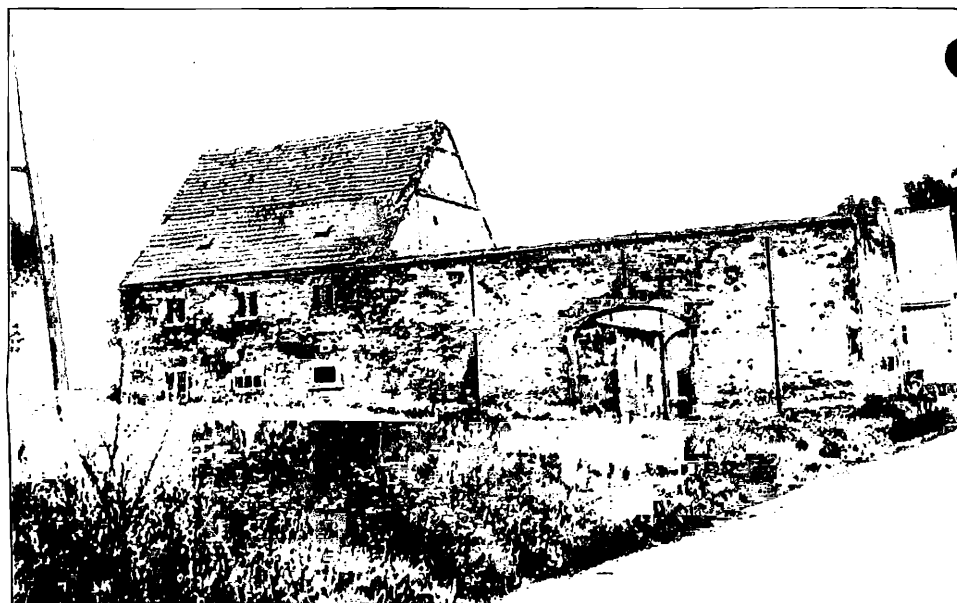
## Magnet Heimat

Ein Sprichwort sagt,  
aus den Augen, aus dem Sinn.  
Nun frag ich dich, mein Herz, wohin  
fließen deine Tränen  
wenn du an die Heimat denkst?  
In den Bächen unsres Landes  
ist kein Platz für fremde Tränen.  
Es müsst ein neuer See entstehen,  
und den sollt' man Sehnsucht nennen.  
Hör ich vertraute Heimatklänge,  
so füllt mein Auge sich mit Tränen  
und ich brauch mich nicht zu schämen,  
wenn es tropft auf meine Hand.  
Behüt dich Gott, mein Schlesierland.

Gerhard Scheckel

Am Söltkamp 63a  
30455 Hannover

## Brockendorf



Michaelis Hof steht für viele Höfe, die stetig zerfallen.

Eingesandt von Marianne Hapel, Großer Weg 31, 31535 Neustadt

## Pilgramsdorf



Der Pilgramsdorfer Bahnhof im Winter 1942/43.

Eingesandt von Ilse Schlotte geb. Hochmuth, Oelbergstr. 10, 53757 St. Augustin



## Neujahr!

Mit großer Schrieta geht die Zeit,  
A Jahr ies wieder rimm.  
An wenn d'r rechte Schlesier seid,  
Ies doas nich wetter schlimm.

Ein ins doa steckt an zähe Kroft,  
Die liegt ins im Geblüte. –  
A seltnes Ding und wunderhoft:  
Doas schlesische Gemüte!

Wu käm'merr hie, wu ging merr hien –  
Hätt mersch ins nich bewoahrt.  
Mir warn bestiehn und nich vergiehn  
Ei inser guda Oart!

Nu oagepackt und nausgeguckt –  
Der Weg ei's Jahr ies frei.  
Und neu de Bürde ufgehuckt –  
Denn sicha stieht der Herrgott bei!

## Liebe Kauffunger Heimatfreunde und Angehörige,

der Jahreswechsel ist Vergangenheit, wir schreiben nun das Jahr 2005. Was wird es uns alles erleben lassen? Wir wünschen uns ein Jahr mit viel Hoffnung auf Erfüllung unserer Wünsche, ausreichende Gesundheit, gute Besserung für leidende Menschen, ein Jahr, in dem der Frieden unter den Menschen im Vordergrund gesehen werden sollte. Wir Kauffunger hoffen auf ein Wiedersehen bei den geplanten Zusammenkünften. Die einzelnen Termine werden in den nächsten Ausgaben der Zeitung mitgeteilt. Nochmals alles Gute in der kommenden Zeit und herzliche Grüße,

Walter Ungelenk

## Probsthain

Wir gratulieren dem Probsthainer Heinz Gruhn, Dekan von Ingolstadt i.R. zu seinem 80. Geburtstag am 10.02.2005.

Wir schätzen seine Worte, seine Reden zu unseren immer wiederkehrenden Treffen am Stein für Probsthain in Marklohe, fern unserer Heimat, und sein Bemühen im Mai des Jahres 2000 zum Verstehen über das, was da alles ist geschehen, und das Gebet in einem gemeinsamen Gottesdienst mit den jetzt dort lebenden Menschen in der Kirche in unserem Heimatdorf Probsthain.

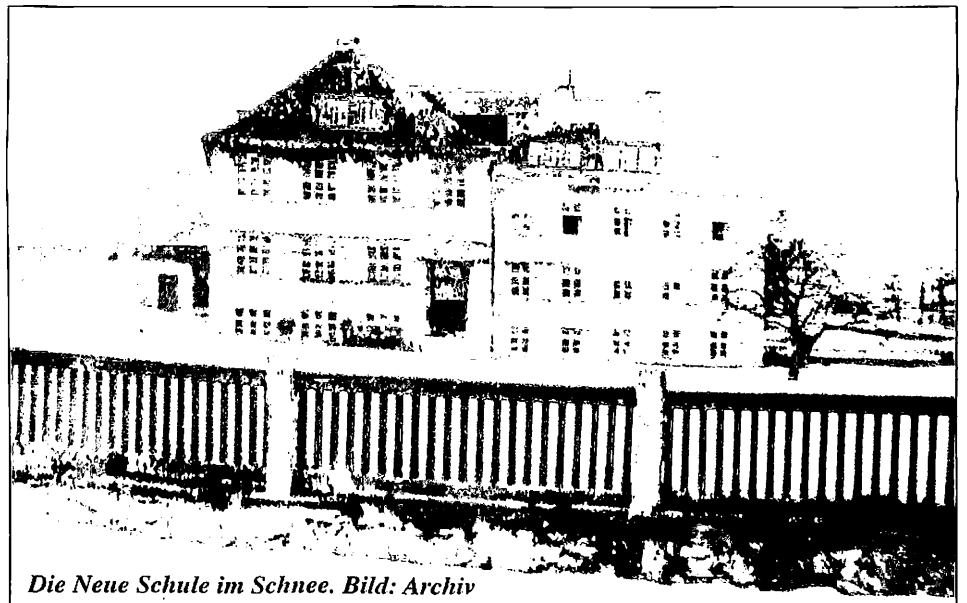
Die Probsthainer wünschen für sein weiteres Wirken und Leben alles Gute.

## Tiefhartmannsdorf



Gruppenaufnahme des Kindergarten.

Unten rechts: ein Mädchen von Raupachs, diese wohnten bei Kiefers. Das 3. Mädchen ist Eva Kiefer, etwas darüber Ruth Friebe. Die kleinste von Gründels, Rösel Schusterin, unten der gebückte Junge ist der Sohn des Kuhbauern hinter dem Kindergarten bei Weihnerts, die enge Gasse hoch. Er hat den Jungen von Schweizer an der Hand. Eingesandt von Erika Leuchtman, Ringstr. 9, 01847 Lohmen



Die Neue Schule im Schnee. Bild: Archiv

## Herzlichen Glückwunsch!

Die Heimatgemeinschaften und der Heimatverlag wünschen allen Geburtstagskindern und Jubilaren für Gesundheit und Wohlergehen alles Gute. Den Kranken baldige Genesung und für den weiteren Lebensweg herzliche Wünsche. Wir hoffen, dass alle Altersjubilare, besonders die, von denen wir über das Wohlergehen kaum etwas erfahren, gesund sind.



### GOLDBERG

Zum 92. Geb. am 11.02.2005 Frau Herta WILLEMSSEN geb. Mätzig, verw. Gottschling, Ring 28, 50374 Ertstadt, Theodor-Fliedner-Str. 7

Zum 91. Geb. am 07.02.2005 Herrn Helmut, Dr. KLAR, Radestr. 10, 69118 Heidelberg, Klingenberg 3

Zum 90. Geb. am 20.02.2005 Frau Liesbeth HAUPT geb. Richter, Liegnitzer Str. 15, 55276 Oppenheim/Rhein, Auf der Morgenweide 43

Zum 88. Geb. am 11.02.2005 Frau Martha SEELIGER, Niedertor 1, 86633 Neuburg/Donau, Fischergasse C 238 1/2

Zum 87. Geb. am 01.02.2005 Frau Ilse MÜLLER geb. Guhl, Trotzendorfplatz (Pfarrhaus), 44866 Bochum, Theodor-Körner-Str. 3

Zum 84. Geb. am 17.02.2005 Herrn Kurt GALINSKY, 17094 Burgstargard, Mühlensstr. 28

Zum 84. Geb. am 17.02.2005 Frau Hildegard SCHULZ geb. Drogge, Sälzerstr. 8, 42781 Haan, Bahnhofstr. 70

Zum 83. Geb. am 01.02.2005 Herrn Erich HOFFMANN, Obertorsiedlung 12, 38440 Wolfsburg, Berliner Ring 32

Zum 82. Geb. am 25.01.2005 Frau Ursula FISCHER geb. Zängler, Holteistr. 1, 25524 Itzehoe, Schubertstr. 6

Zum 82. Geb. am 02.02.2005 Frau Elinor STÄPS geb. Henschel, Warmuthsweg 8, 39108 Magdeburg, Motzstr. 13

Zum 79. Geb. am 12.02.2005 Frau Renate HAUSBRANDT, Mittelstr., 30938 Burgwedel, Lerchenweg 14

Zum 78. Geb. am 05.02.2005 Frau Ilse NIXDORF geb. Lienig, Obertor 24, 01877 Bischofswerda, Neustädter Str. 37

Zum 78. Geb. am 07.02.2005 Frau Ursula BARTSCH, 39106 Magdeburg, Beethovenstr. 1

Zum 78. Geb. am 14.02.2005 Frau Irmgard WISTUBA geb. Lieske, 79650 Schopfheim, Blasistr. 28 A, bei Sigrid Gerner

Zum 77. Geb. am 26.01.2005 Herr Horst ZÜCHNER, Wolfstr. 20, 54295 Trier, Adolph-Kolping-Str. 73

Zum 76. Geb. am 21.01.2005 Frau Agnes RAUTH geb. Lempa, An der Reihe 1, 65428 Rüsselsheim, Konrad-Adenauer-Ring 38

Zum 76. Geb. am 05.02.2005 Frau Irmgard SCHNEIDER, Am Mühlenberg 14 u. Wolfstr. 12, 81477 München, Drygalski Allee 118, App. 1626

Zum 75. Geb. am 24.01.2005 Frau Rosemarie ZEIDLER geb. Hauptfleisch, Ritterstr. 76646 Bruchsal 1, Arzetweg 2

Zum 75. Geb. am 09.02.2005 Herrn Werner HILDEBRANDT, Obertor 5, 09387 Jahnsdorf i. E., Thalheimer Str. 36

Zum 75. Geb. am 13.02.2005 Frau Christa STARKE geb. Seliger, Warmuthsweg 10, 32429 Minden, Hubertusstr. 4

Zum 74. Geb. am 03.02.2005 Frau Martel FÖRSTER geb. Bischmann, Brückenhäuser 4, 13125 Berlin, Karower Str. 12/ WE 1101

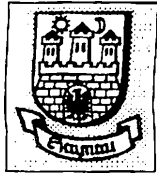
Zum 74. Geb. am 04.02.2005 Frau Margarete GUTSCH geb. Herpich, Ritterstr. 17, 31535 Neustadt, Friedr. Meyer-Str. 4

Zum 73. Geb. am 30.01.2005 Frau Ruth BRANTIN geb. Gottwald, Schmiedestr. 4, 42369 Wuppertal, Kottsiepen 84 c

Zum 73. Geb. am 18.02.2005 Herrn Guenter LÜBECK, Friedrichstr. 19, 30823 Garbsen, Alte Ricklinger Str. 15

Zum 72. Geb. am 07.02.2005 Frau Luise v. TEMPSLY geb. Gräfin v. Finckenstein, 30938 Burgwedel, Am Lahberg 13

Zum 71. Geb. am 28.01.2005 Frau Barbara MÜLLER geb. Kuhnt, Liegnitzer Str. 23, 03046 Cottbus, Stadtpromenade 6



#### HAYNAU

Zum 94. Geb. am 08.02.2005 Frau Ruth BAIER, Weidenstr. 16, 95466 Weidenberg, Nikolaus-Höfer-Str. 10

Zum 90. Geb. am 22.01.2005 Herrn Kurt PRÜFER, Flurstr. 19, 13589 Berlin, Steigerwald-

str. 23

Zum 89. Geb. am 20.02.2005 Frau Dora LÖBERS, Lübenestr./Bahnhofstr., 87727 Babenhäusen, Hofbrühl 12

Zum 87. Geb. am 31.01.2005 Frau Gerda KÄSLER geb. Steinert, Friedrichstr., 16552 Schildow, Mozartstr. 36

Zum 87. Geb. am 02.02.2005 Frau Freya SEIDEL geb. Beyer, auch Biellau, 26131 Oldenburg, Edewechter Landstr. 36

Zum 87. Geb. am 04.02.2005 Herrn Günther JOST, 57076 Siegen, Veit-Stob-Str. 16

Zum 87. Geb. am 05.02.2005 Frau Ingeburg KABIERSCH, Gartenstr. 13, 22111 Hamburg, Washingtonallee 48

Zum 87. Geb. am 17.02.2005 Herrn Horst MEISSEL, Lessingstr. 4, 71691 Freiberg am Neckar, Charlottenstr. 29

Zum 85. Geb. am 13.02.2005 Frau Gertrud FICHTNER, Bismarckstr. 34, 35781 Weilburg, Freystädter Str. 9, Weilburger Stift

Zum 85. Geb. am 20.02.2005 Frau Dora KREBS geb. Endermann, Ring 23, 42719 Solingen, Hahnenhauser 42

Zum 84. Geb. am 27.01.2005 Herrn Herbert GOTTSCHLING, 52146 Würselen, Kaiserstr. 73

Zum 84. Geb. am 29.01.2005 Frau Ursula STARK geb. Malik, Bahnhofstr. 16, 09212 Limbach-Oberfrohna, H.-Mauersberger-Ring 2 A

Zum 84. Geb. am 20.02.2005 Frau Brigitte BÖHM geb. Brusckke, Liegnitzer Str. 35, Milchgeschäft, 14169 Berlin, Mörchinger Str. 36

Zum 83. Geb. am 23.01.2005 Frau Katharina WEIGEL, Peipestr. 12, 20249 Hamburg, Heiligwigstr. 158 B

Zum 83. Geb. am 27.01.2005 Frau Emmi GEIBLER geb. Simon, Langestr., 98560 Wernshausen, Schillerstr. 6, b. Weisheit

Zum 83. Geb. am 02.02.2005 Frau Erna POHL geb. Kuhnt, Gartenstr. 14, 41199 Mönchengladbach, Wiedemannstr. 87

Zum 83. Geb. am 07.02.2005 Frau Erna ZIEL geb. Postleb, Mönchstr. 14, 66822 Lebach, Am Hirschsprung 14

Zum 83. Geb. am 16.02.2005 Herrn Gerhard ARLT, Lessingstr. 7, 65462 Ginsheim-Gustavsburg, Albert-Einstein-Str. 8

Zum 81. Geb. am 31.01.2005 Herrn Reinhard OTTO, Langestr. 19, Schützenstr. 5 u. Wilhelmplatz 6, 63225 Langen, Sofienstr. 15

Zum 80. Geb. am 10.02.2005 Herrn Hans FABIG, Burgstr. 25596 Wackens

Zum 80. Geb. am 15.02.2005 Frau Paula THRONBERENS geb. Jaeschke, Konradsdorfer Str. 75, 33178 Borcheln, Wegelange 44

Zum 79. Geb. am 23.01.2005 Herrn Gerhard SCHOLZ, 99867 Gotha, Straße der Einheit 17

Zum 79. Geb. am 20.02.2005 Herrn Horst KIRLUM, Michelsdorfer Str. 1, 06618 Naumburg/S., Jägerstr. 76 a

Zum 77. Geb. am 23.01.2005 Frau Gretel DIEKMANN, Wilhelmstr., 59597 Erwitte, Lärchenweg

Zum 77. Geb. am 31.01.2005 Frau Margarete FREYSTATZKY geb. Schnabel, Göllschauer Str. 30, 21481 Lauenburg, Büchener Weg 26

Zum 76. Geb. am 08.02.2005 Frau Waltraud SIEBER geb. Lienig, Schillerstr. 4, 45540 Sprockhövel, Zum Sportplatz 4

Zum 76. Geb. am 11.02.2005 Herrn Reinhard ORGEL, Papierfabrik, 06526 Sangerhausen, Otto-Nuschke-Str. 6

Zum 76. Geb. am 17.02.2005 Frau Margarete FELD geb. Weiser, Burgstr. 16, 58332 Schwelm, Bahnhofstr. 4

Zum 76. Geb. am 20.02.2005 Herrn Günther KASCHADE, Ring 39/40, 01855 Sebnitz, Finkenbergrstr. 19

Zum 75. Geb. am 24.01.2005 Frau Lotte BLÜMEL geb. Brandt, Bergstr. 1, 99974 Mühlhausen, Margaretenstr. 21

Zum 75. Geb. am 12.02.2005 Herrn Günter BÖHM, Gartenschläger, 89520 Heidenheim, Knupfental 82

Zum 75. Geb. am 13.02.2005 Herrn Hans-Werner BITTERMANN, Wilhelmstr. 17, 31167 Bockenem, Rodentau 16

Zum 74. Geb. am 25.01.2005 Frau Ingrid SCHÜTT geb. Knappe, Mönchstr., 08066 Zwickau, Dietrich-Bonhöfer-Str. 38

Zum 74. Geb. am 16.02.2005 Frau Christa SCHUBERT geb. Neumann, Feldstr. 4, 67304 Eisenberg/Pfalz, Robert-Koch-Str. 19

Zum 74. Geb. am 17.02.2005 Frau Edelgard FÖRSTER geb. Müller, Liegnitzerstr. 18, 99310 Arnstadt, Riedmauer 12

Zum 74. Geb. am 18.02.2005 Frau Christa RACKOW geb. Gramsch, Flurstr. 4, 38364 Schöningen, Egerländer Str. 20

Zum 74. Geb. am 20.02.2005 Herrn Otto PÄTZOLD, Kleine Burgstr. 1, 45475 Mülheim, An der Horst 10

Zum 71. Geb. am 30.01.2005 Frau Ruth HOLLMANN geb. Jonscher, Ring 58, 06526 Sangerhausen, Str.-der Einheit 5



#### SCHÖNAU A. K.

Zum 93. Geb. am 17.02.2005 Frau Ursula SCHUMACHER geb. Daust, Postamt, Goldberger Str. 15, 32791 Lage, Otternbachstr. 35

Zum 85. Geb. am 11.02.2005 Frau Margarete ECKHARDT geb. Dix, Luisenstr. 4, 21337 Lüneburg, Schneidemühler Str. 1

Zum 82. Geb. am 16.02.2005 Frau Inge GEWIES geb. Dittrich, Hirschberger Str. 12, 06628 Bad Kösen, Breitscheidstr. 6 c

Zum 81. Geb. am 21.01.2005 Herrn Alfred WITTMER, Burgplatz 8, 53359 Rheinbach, Leber-Str. 11

Zum 79. Geb. am 21.01.2005 Herrn Simon STURM, Ehem. v. Gretel St. geb. Feulner,

Hirschberger Str. 48, 97222 Rimpf, Kirchenstr. 13a

Zum 78. Geb. am 13.02.2005 Herrn Dieter SCHNEIDER, Goldberger Str. 23, 04416 Markkleeberg, Fliederweg 17

Zum 76. Geb. am 24.01.2005 Frau Erni SCHNEIDER geb. Neumann, Ehefr. v. Erich Sch., Am Kugelberg, 31275 Lehrte, Grünstr. 2

Zum 76. Geb. am 14.02.2005 Herrn Albert SCHIPMANN, Partner v. Ilse Strauß, 42327 Wuppertal, Düsseldorfstr. 513 A

Zum 76. Geb. am 16.02.2005 Frau Sigrid SCHNEIDER geb. Beer, Ring 28, 37520 Osterode a. Harz, Blumenstr. 12

Zum 75. Geb. am 08.02.2005 Herrn Manfred BEER, Witwer v. Charlotte B. geb. Finke, Am Bahnhof 5, 46562 Voerde, Horstweg 17

Zum 75. Geb. am 09.02.2005 Frau Irmgard MROZEK geb. Lienig, An der Aue 1, 14057 Berlin, Friedbergstr. 33

Zum 75. Geb. am 17.02.2005 Frau Brigitte SPRANGER geb. Sattler, Hirschbergerstr. 2, 94315 Straubing, Dr.-Heiss-Str. 23

Zum 74. Geb. am 28.01.2005 Frau Veronika FRANZKE, Ehefr. v. Günter F., Ring 50, 49377 Vechta, Am Seekenhof 8

Zum 74. Geb. am 10.02.2005 Herrn Oswald BERNHARD, Kugelberg 2, 48734 Reken, Berge 4

#### ALT-SCHÖNAU

Zum 94. Geb. am 26.01.2005 Frau Frieda MEHWALD geb. Fuchs, 21745 Hemmoor, Bei den Eichbäumen 42

Zum 84. Geb. am 23.01.2005 Frau Elli MEIER, 21756 Osten, Schüttdamm 28

Zum 81. Geb. am 17.02.2005 Frau Johanna MERTING geb. Förster, 02991 Laubusch, Weststr. 1

Zum 79. Geb. am 08.02.2005 Herrn Gerhard ARLT, 21785 Neuhaus, Ostlandstr. 26

Zum 78. Geb. am 10.02.2005 Herrn Fritz DRESCHER, 21614 Buxtehude, Holunderweg 17

Zum 76. Geb. am 31.01.2005 Frau Elli BEIDERBECK geb. Schubert, 33611 Bielefeld, Schildescher Str. 91

Zum 74. Geb. am 02.02.2005 Herrn Joachim LANGE, 33739 Bielefeld, Eikumer Str. 111

Zum 73. Geb. am 20.02.2005 Herrn Herbert WALTER, 37589 Kalefeld-Drögerode, Im Wall 2

Zum 72. Geb. am 22.01.2005 Frau Ingrid LADEFELD geb. Schwarzer, 09366 Niederdorf, Lichtensteiner Str. 8

Zum 70. Geb. am 24.01.2005 Frau Elfriede LAUENSTEIN geb. Oberberg, 37431 Bad Lauterberg, Oederfelderstr. 42

Zum 70. Geb. am 15.02.2005 Herrn Thomas JUNG, Georgendorf - Sohn v. Bernhard J., 50937 Köln, Gerolsteiner Str. 119

Zum 65. Geb. am 21.01.2005 Frau Christa BORNMANN geb. Janke, 48691 Vreden, Hermann-Löhns-Weg 30

Zum 65. Geb. am 24.01.2005 Frau Irene BEER geb. Veltin, 48703 Stadlohn, Vorkamp 17

Zum 65. Geb. am 24.01.2005 Herrn Ludwig SCHNABEL, 33758 Schl.Holte Stukenbrock, Nordstr. 3

Zum 65. Geb. am 26.01.2005 Herrn Joachim STELZER, 46354 Südlohn, Eschstr. 54

Zum 55. Geb. am 30.01.2005 Frau Brigitte TERHECHTE geb. Wahn, 48703 Stadlohn, Meskesweide 9

#### ADELSDORF

Zum 83. Geb. am 13.02.2005 Frau Trautel KNILLMANN geb. Dobrzykowski, 56070 Koblenz, Wilhelmstr. 6

Zum 82. Geb. am 27.01.2005 Frau Friedel MIELKE geb. Klapper, 51469 Bergisch Gladbach, Schneppruth 94

Zum 82. Geb. am 10.02.2005 Herrn Martin WEIß, Niederdorf, 09217 Burgstädt, Goethestr. 81

Zum 80. Geb. am 26.01.2005 Herrn Martin BAUMGART, 53925 Kall, Klausentalstr. 10  
Zum 79. Geb. am 31.01.2005 Frau Gretel SCHIRRA geb. Dobrzykowski, 56070 Koblenz-Neuendorf, Steinweg 20

Zum 78. Geb. am 08.02.2005 Herrn Gerhard KLOSE, 06679 Zembtschen, Feldstr. 10

Zum 73. Geb. am 30.01.2005 Frau Rosemarie TCHORSCH geb. Rhom, 82449 Uffing, Rosenstr. 7

Zum 73. Geb. am 31.01.2005 Herrn Dipl.-Ing. agr. Hans-Otto BANK, Nr. 29, 31177 Harsum, Martin-Luther Str. 20

Zum 70. Geb. am 31.01.2005 Frau Johanna KLESSE geb. Fischer, Bank-Johann., 04420 Altranstädt, Leipziger-Str. 39

Zum 65. Geb. am 27.01.2005 Herrn Günter MÜLLER, Stellmacher, 07806 Neustadt-Orla, Str. des Friedens 5

#### ALTENLOHM

Zum 94. Geb. am 24.01.2005 Frau Lieselotte MÜLLER, 12205 Berlin, Finkensteinallee 113

Zum 85. Geb. am 10.02.2005 Frau Edith WENDT geb. Rothe, 04639 Taupadel, Taupadel Nr. 46

Zum 79. Geb. am 24.01.2005 Frau Gerda BERGNER geb. Friebe, 01217 Dresden, Runest. 37

Zum 79. Geb. am 28.01.2005 Herrn Wolfgang ZÄNDER, 99891 Tabarz, Inselsbergstr. 21

Zum 73. Geb. am 24.01.2005 Frau Rita JUNK geb. Zimpel, 57223 Kreuztal, Dörrwiesenstr. 18

Zum 71. Geb. am 06.02.2005 Frau Kristin SCHRÖDER geb. Zänder, 07580 Ronneburg, Turnerstr. 19

Zum 70. Geb. am 09.02.2005 Frau Lore STRIETZEL geb. Barthel, 99891 Günthersleben, Seebergstr. 11

#### ALZENAU

Zum 88. Geb. am 06.02.2005 Frau Meta REICH geb. Klein, 04249 Leipzig, Anton-Zickmantel-Str. 34

Zum 85. Geb. am 11.02.2005 Herrn Fritz LÖCHNER, Ehem. v. Herta L. geb. Laban, 51061 Köln, Semmelweisstr. 71

Zum 84. Geb. am 03.02.2005 Frau Martha ADLER geb. Treffs, 02899 Schönau-Berzdorf, Kleine Seite 66

Zum 83. Geb. am 12.02.2005 Frau Liesbeth BINAR geb. Sopora, Moschendorf, 28844 Weye, Kirchweg 48

Zum 78. Geb. am 30.01.2005 Frau Elfriede JUNGNIKEL geb. Volkmer, 33813 Oerlinghausen, Dalbker Str. 89 a

Zum 78. Geb. am 06.02.2005 Frau Herta TEICHLER geb. Kothe, 47137 Duisburg, Nonbericher Str. 57

Zum 76. Geb. am 13.02.2005 Frau Uschi BRENDEL, 12355 Berlin, Deutschtalerstr. 94

Zum 73. Geb. am 13.02.2005 Frau Martha LABRENZ geb. Kolbe, 27299 Langwedel, Kastanienweg 11

Zum 71. Geb. am 04.02.2005 Herrn Kurt KÜHN, 16845 Neustadt, Sieversdorfer Str. 9 a

Zum 65. Geb. am 06.02.2005 Herrn Karl GLAUER, Nr. 57, Sohn v. Berta G. geb. Winter (Stellmacherei), 10439 Berlin, Bornholmer Str. 9

#### BÄRSORF-TRACH

Zum 85. Geb. am 31.01.2005 Herrn Armin HORNIG, 31191 Algermissen-Lühnde

#### BAUDMANNSDORF

Zum 93. Geb. am 16.02.2005 Frau Frieda WEINKNECHT geb. Krusche, 85502 Balve-Mellen, Zum Knapp 13

#### BIELAU

Zum 96. Geb. am 13.02.2005 Frau Emma DRESCHER, 13351 Berlin, Petersallee 9

Zum 91. Geb. am 28.01.2005 Frau Erika GLAUNER, 71026 Böblingen, Waldburgstr. 45

Zum 87. Geb. am 03.02.2005 Frau Vera BÖRNER, Nr. 43, 90762 Fürth, Foerstermühle 8, Wohnstift

Zum 81. Geb. am 31.01.2005 Herrn Helmut SCHOLZ, Nr. 73, 50354 Hürth, Beller Str. 54

Zum 80. Geb. am 31.01.2005 Herrn Günter SCHMIDT, Nr. 54, 09113 Chemnitz, Küchwaldring 7

#### BISCHDORF

Zum 85. Geb. am 22.01.2005 Frau Hildegard FUNK geb. Thomas, 74872 Mosbach/Baden, Pfalzgrafenstr. 2

Zum 76. Geb. am 19.02.2005 Herrn Egon SCHNEIDER, 45, 42489 Wülfrath, Schillerstr. 51

#### BROCKENDORF

Zum 83. Geb. am 23.01.2005 Frau Helene SELIGER geb. Geisler, 03130 Spremberg, Bergstraße 20

Zum 79. Geb. am 03.02.2005 Frau Irmgard ATZLER geb. Geisler, 59557 Lippstadt, Weingarten 23

Zum 78. Geb. am 10.02.2005 Frau Waltraud SCHOLZ geb. Glotz, Ehefr. v. Walter B., 59269 Beckum, Bruchstr. 19

#### DOBERSCHAU

Zum 90. Geb. am 30.01.2005 Frau Erna HITZIGER geb. Schäfer, auch Gröditzberg, 06188 Landsberg, Fr.-Ebert-Str. 5

#### FALKENHAIN

Zum 81. Geb. am 13.02.2005 Herrn Walter FRANZ, 38239 Salzgitter-Drütte, Schulstr. 39

Zum 79. Geb. am 26.01.2005 Frau Mariechen RIND geb. Krause, 33659 Bielefeld, Siebenstück 20

Zum 79. Geb. am 01.02.2005 Herrn Günther GEISLER, 77855 Achern, Allerheiligenstr. 15

#### GEORGTENTHAL

Zum 83. Geb. am 12.02.2005 Frau Gertrud STROMBACH geb. Johnson, 51688 Wipperfürth, Klein Fastenrath 3

Zum 80. Geb. am 14.02.2005 Frau Anneliese AMBROSZKO geb. Weinhold, CAN Canada, RR 3 S 22 C/53 Oliver BC VOH I TO

Zum 79. Geb. am 16.02.2005 Herrn Gerhard LESSIG, 65719 Hofheim, Sindlinger Str. 22

Zum 77. Geb. am 09.02.2005 Frau Anneliese NITSCH, 45289 Essen, Auf dem Loh 41

Zum 76. Geb. am 18.02.2005 Herrn Kurt LESSIG, 65779 Kelkheim, Freih.-v.-Stein-Str. 28

Zum 75. Geb. am 23.01.2005 Herrn Heinz HELMRICH, 49456 Bakum, Am Harmer Holz 13

Zum 65. Geb. am 22.01.2005 Frau Edith JANIK geb. Fabig, 14641 Retzow, Kirschallee 9

#### GIERSDORF

Zum 85. Geb. am 23.01.2005 Herrn Felix BRENDEL, 16225 Eberswalde, Werbelliner Str. 22

Zum 76. Geb. am 11.02.2005 Herrn Walter PLÜSCHKE, 57334 Bad Laasphe-Rückershausen, Eichwaldstr. 25

Zum 75. Geb. am 23.01.2005 Herrn Arthur KLOSE, 57319 Aue-Bad Berleburg, In der Müsse 33

#### GOHLSDORF

Zum 85. Geb. am 21.01.2005 Frau Marianne SCHUBERT geb. Bartsch, 75031 Rohrbach-Eppingen, Mönchstr. 28

#### GÖLLSCHAU

Zum 91. Geb. am 05.02.2005 Frau Ella SCHOLZ, 06449 Aschersleben, August-Bebel-Str. 31

Zum 85. Geb. am 25.01.2005 Frau Else FLÖTER geb. Geisler, 38239 Salzgitter, Schützenstr. 15

Zum 84. Geb. am 27.01.2005 Herrn Herbert GOTTSCHLING, 52146 Würselen, Kaiserstr. 73

Zum 77. Geb. am 06.02.2005 Frau Gerda ZURBRIGGEN geb. Schluchter, CH 4058 Basel, Schönaustr. 86

Zum 74. Geb. am 20.02.2005 Herrn Ernst MÜLLER, Nr. 48, 08060 Zwickau, Fritz-Heckert-Str. 25

Zum 73. Geb. am 02.02.2005 Frau Brigitte REICHEL geb. Menzel, auch Konradswaldau, 33607 Bielefeld, Bleichstr. 215

#### GRÖDITZBERG

Zum 96. Geb. am 22.01.2005 Herrn Kurt SCHULZE, 12623 Berlin, Usler Str. 74

Zum 95. Geb. am 05.02.2005 Frau Meta WILEZEK geb. Hohberg, 02826 Görlitz, Alex-Horstmann-Str. 27

Zum 91. Geb. am 12.02.2005 Frau Helene REICHSTEIN geb. Seeliger, 49424 Goldenstedt, Graf-v.-Galen-Str. 12

Zum 85. Geb. am 25.01.2005 Frau Irmgard HÖFIG geb. Hoffmann, 31141 Hildesheim, Roonstr. 5

Zum 85. Geb. am 26.01.2005 Frau Frieda WEISER geb. Döring, 78532 Tuttlingen, Im Aspen 7

Zum 85. Geb. am 01.02.2005 Frau Helene LIEBIG geb. Reinsch, 59609 Anröchte, Am Jakobsberg 8

Zum 85. Geb. am 07.02.2005 Frau Margarete ORTMANN geb. Parke, 59199 Bönen, Buckeldamm 62

Zum 83. Geb. am 07.02.2005 Frau Margarete NOTNE geb. Geisler, 01109 Dresden, Boltenhagener Str. 79

Zum 80. Geb. am 09.02.2005 Frau Irmgard BÖRNER, 49424 Goldenstedt, Gerhart-Hauptmann-Str. 18

Zum 75. Geb. am 21.01.2005 Frau Frieda LÖBBE, 59071 Hamm-Westtünnen

Zum 72. Geb. am 16.02.2005 Frau Herta BERGER geb. Hein, 74080 Heilbronn, Bruchseiler Str. 51

Zum 72. Geb. am 18.02.2005 Herrn Manfred HEILMANN, 27777 Ganderkesee, Nutzhorner Landstr. 20

Zum 71. Geb. am 15.02.2005 Herrn Willi GÖBEL, 59597 Böckum, Brennerei

Zum 70. Geb. am 24.01.2005 Herrn Helmut HITZIGER, 44147 Dortmund, Umland-Str. 130

Zum 70. Geb. am 26.01.2005 Frau Rosemarie GOßMANN geb. Wagenknecht, 59427 Unna, Billmerrichdorfer Str. 13

Zum 65. Geb. am 25.01.2005 Frau Erika FERBER, 59069 Hamm, Süddinker 5

#### HARPERSDORF

Zum 101. Geb. am 06.02.2005 Frau Martha LANGE geb. Pormann, 52064 Aachen, Morillenhang 23 - 25

Zum 90. Geb. am 01.02.2005 Frau Hilda SCHOLZ geb. Bunzel, 51645 Gummersbach-Vollmerhausen, Kirchhellstr. 23

Zum 90. Geb. am 05.02.2005 Frau Marta NICKEL, 57339 Erndiebrück, Pulverwaldstr. 33

Zum 85. Geb. am 05.02.2005 Frau Alma HAUDE, 16227 Eberswalde, Grabowstr. 32

Zum 85. Geb. am 15.02.2005 Herrn Alfred SCHRÖTER, 51709 Marienheide-Linge, Talsperrweg 7

Zum 83. Geb. am 29.01.2005 Frau Lonni STAHL geb. Beier, 31174 Schellerten, Machtsumer Weg 14

Zum 83. Geb. am 12.02.2005 Frau Wally KADLER, 18437 Stralsund, An der Stadtkoppel 16

Zum 82. Geb. am 24.01.2005 Frau Frieda ANDERS, 51709 Marienheide, Teichstr. 2

Zum 80. Geb. am 12.02.2005 Frau Erna FRÖMBERG, Niederdorf, 49456 Bakum, Alter Kirchweg 7 b

Zum 79. Geb. am 25.01.2005 Herrn Konrad KNÖRRICH, 24537 Neumünster, Wernershägener Weg 35

Zum 79. Geb. am 05.02.2005 Frau Hannchen KLAHN geb. Scholz, 90530 Röthenbach, Fuchsstr. 11

Zum 79. Geb. am 11.02.2005 Frau Wally OTTO geb. Schmidt, 31199 Dickholzen, Bergstr. 7

Zum 77. Geb. am 27.01.2005 Herrn Hans SONDERHOFF, Ehem. v. Marianne, geb. Otto, 64572 Büttelborn, Reinst. 41

Zum 75. Geb. am 19.02.2005 Frau Gerda GÜNTHER geb. Berger, 38312 Börßum, Mühlenweg 32

Zum 74. Geb. am 29.01.2005 Herrn Helmut SCHOLZ, 14641 Wustermark, Breitscheidstr. 4

Zum 74. Geb. am 16.02.2005 Herrn Werner BRENDIG, Ehem. v. Ruth geb. Jakob, 27243 Harpstedt, Lampenstr. 6

Zum 71. Geb. am 19.02.2005 Frau Ursula KÜCHLER geb. Gielnik, 12689 Berlin, Wittenbergerstr. 68

Zum 70. Geb. am 14.02.2005 Herrn Gerhard WIRBS, 99428 Hopfgarten, Hüthergasse 120

Zum 70. Geb. am 16.02.2005 Frau Gertrud REUNER, 29633 Munster, Aussigerstr. 6

Zum 65. Geb. am 12.02.2005 Herrn Dieter BURGHARD, 57339 Erndiebrück, Neustadt 10

#### HERMSDORF A. K.

Zum 98. Geb. am 16.12.2004 nachtr. Frau Frieda VOGT geb. Heider, 31185 Söhlde, Bockmühlenstr. 15

Zum 78. Geb. am 24.01.2005 Herrn Horst SEIDEL, 38446 Wolfsburg, Finkenweg 16

Zum 70. Geb. am 03.02.2005 Frau Brigitte BROGL geb. Dalibor, 65428 Rüsselsheim, Eichengrund 14

*Das Fest der Goldenen Hochzeit feiern am 12.02.2005 Herr Johann BROGL und seine Frau Brigitte geb. Dalibor, 65428 Rüsselsheim, Eichengrund 14. Wir gratulieren recht herzlich und wünschen auf dem weiteren gemeinsamen Lebensweg alles Gute, vor allen Dingen Gesundheit und Gottes Segen.*

#### HOCKENAU

Zum 84. Geb. am 29.01.2005 Frau Frieda SCHAUDE, 03048 Cottbus, Lerchenstr. 50

Zum 81. Geb. am 26.01.2005 Frau Anneliese TEGEL geb. Klör, 58710 Menden, Dörmsiepen 3

Zum 71. Geb. am 06.02.2005 Herrn Eberhard NIXDORF, 71134 Aidlingen, Feldbergstr. 22

#### HOHENLIEBENTHAL

Zum 93. Geb. am 17.02.2005 Frau Meta THIEMT geb. Beer, 31162 Bad Salzdetfurth, Ahornallee 16

Zum 93. Geb. am 18.02.2005 Frau Martha KONRAD geb. Herbst, auch Tiefhartmannsdorf, 49525 Lengerich, Im Hook 17, Haus Widum

Zum 86. Geb. am 12.02.2005 Herrn Herbert KIRCHSCHLÄGER, 49525 Lengerich, Teuteburger Str. 9

Zum 85. Geb. am 06.02.2005 Frau Minna ELSNER geb. Schneider, 30629 Hannover, Schmale Wietze 8, bei Bialecki

Zum 85. Geb. am 09.02.2005 Frau Elfriede DITTRICH geb. Radschun, 37431 Bad Lauterberg, Silkeroder Str. 30

Zum 84. Geb. am 08.02.2005 Frau Hildegard LANDGRAF geb. Handermann, 48149 Münster, Schmeddingstr. 123 b

Zum 81. Geb. am 02.02.2005 Herrn Günther GRÜNDEL, OT Johannisthal, auch Tiefhartmannsdorf, 40212 Düsseldorf, Marienstr. 21

Zum 80. Geb. am 29.01.2005 Frau Margarete KÄHLERT geb. Waschipki, auch Probsthain, 48485 Neuenkirchen, Emstättener Str. 260

Zum 79. Geb. am 15.02.2005 Herrn Bruno SCHWANITZ, 61061 Köln, Schlebuscher Weg 7 a

Zum 78. Geb. am 28.01.2005 Herrn Bernhard KINDLER, 44866 Bochum, Ostpreußenstr. 217

Zum 76. Geb. am 15.02.2005 Herrn Helmut ZAHN, 41462 Neuss, Niederdonker Weg 31

Zum 74. Geb. am 31.01.2005 Herrn Kurt GEISLER, 04179 Leipzig, Sattelhofstr. 19

Zum 60. Geb. am 29.01.2005 Herrn Heinz ERBE, 45881 Gelsenkirchen, Münchener Str. 83

#### JOHNSDORF

Zum 93. Geb. am 04.02.2005 Frau Clara STRAUß geb. Tschentscher, 12277 Berlin, Richard-Tauber-Damm 47

#### KAISERSWALDAU

Zum 84. Geb. am 07.02.2005 Frau Margarete MALICKI geb. Steckel, Stellmacher Steckel, 16949 Putzlitze, JR.-Breitscheider Str. 37

Zum 83. Geb. am 12.02.2005 Frau Erna BABETZKI geb. Zeschel, 38118 Braunschweig, Brudersteg 13

Zum 79. Geb. am 09.02.2005 Frau Charlotte KANTER geb. Willenberg, 01994 Saalhausen/Niederlaus., Barzigerstr. 2

Zum 78. Geb. am 05.02.2005 Frau Erna WERNER geb. Rothe, 23909 Ratzeburg, Fischerstr. 16 - 18, Senioren Residenz

Zum 77. Geb. am 26.01.2005 Herrn Heinz REIMANN, 41540 Dormagen, Amselweg 6

Zum 73. Geb. am 20.02.2005 Frau Erika NOACK geb. Pudlowski, 03226 Raddusch, Dorfstr. 6

#### KAUFFUNG

Zum 98. Geb. am 31.01.2005 Frau Gertrud FRÖHLICH geb. Leppin, Hauptstr. 202, 76456 Kuppenheim, Friedrichstr. 111, Alten und Pflegeheim

Zum 95. Geb. am 11.02.2005 Frau Helene DIENST geb. Kahlert, An den Brücken 14, 47447 Moers, Drinhausstr. 35

Zum 92. Geb. am 25.01.2005 Frau Dora PÄTZOLD geb. Hainke, Hauptstr. 227, 31028 Gronau, Burgstr. 21

Zum 89. Geb. am 31.01.2005 Frau Klara KETZER geb. Pätzold, Hauptstr. 204, 30451 Hannover, Nordfeldstr. 30

Zum 85. Geb. am 15.02.2005 Frau Anneliese FRIEBE geb. Schönknecht, Ehefr. v. Martin, Hauptstr. 104, 68165 Mannheim, Seckenheimer Str. 79

Zum 84. Geb. am 29.01.2005 Frau Charlotte BERGER geb. Gaider, Ehefr. v. Helmut, Hauptstr. 102, 38162 Cremlingen, Josef-Schruck-Str. 5

Zum 84. Geb. am 05.02.2005 Frau Hildegard MORISCH geb. Joppe, Hauptstr. 50, 37431 Bad Lauterberg, Kummelstr. 26 a

Zum 84. Geb. am 07.02.2005 Herrn Werner RUDNICK, Ehem. v. Gertrud geb. Riedel, Hauptstr. 36, 37520 Osterode, Rollberg 30

Zum 84. Geb. am 15.02.2005 Herrn Franz MARECK, Ehem. v. Lotte geb. Reinsch, Hauptstr. 47, 08371 Glauchau, Elisabethstr. 1

Zum 83. Geb. am 28.01.2005 Frau Ilse MACK geb. Zinnecker, Hauptstr. 73, 69123 Heidelberg, Steinhofweg 29

Zum 83. Geb. am 01.02.2005 Frau Rose ZEISIG geb. Scharfhaupt, Ehefr. v. Helmut, 90522 Oberasbach, Stettiner Str. 8

Zum 83. Geb. am 06.02.2005 Frau Erna ALCHELE geb. Feilhauer, 78054 Schweningen, Arminstr. 23

Zum 83. Geb. am 10.02.2005 Herrn Gerhard PAUL, Hauptstr. 247, 30449 Hannover, Großkopfstr. 14

Zum 83. Geb. am 11.02.2005 Frau Elli WILSCH geb. Püschel, 40472 Düsseldorf, Krahenburgstr. 35

Zum 83. Geb. am 18.02.2005 Frau Maria SCHUBERT, Ehefr. v. Helmut, 47228 Duisburg, Trompetenstr. 13

Zum 82. Geb. am 31.01.2005 Frau Gertrud LÖWE geb. Wittig, Hauptstr. 90, 79341 Kenzingen, Schnellbrücke-Str. 22

Zum 82. Geb. am 10.02.2005 Frau Lotte SCHLÜTER geb. Jäckel, 31171 Nordstemmen, Feldstr. 1

Zum 82. Geb. am 12.02.2005 Herrn Siegfried RAUPACH, Hauptstr. 145, 02708 Großschweidnitz, Birnenallee 1

Zum 80. Geb. am 03.02.2005 Frau Ingeborg ROKITTE, Hauptstr. 132, 71638 Ludwigsburg, Hindenburgstr. 106

Zum 80. Geb. am 16.02.2005 Herrn Helmut KRAMER, Hauptstr. 234, 40822 Mettmann, Schumannstr. 2 - 4, Caritas-Altenstift

Zum 80. Geb. am 16.02.2005 Herrn Reinhard LIEBS, Hauptstr. 208, auch Tiefhartmannsdorf, 58099 Hagen, Letterhausstr. 50

Zum 80. Geb. am 17.02.2005 Frau Johanna OLSCHOCK geb. Überall, Tschirnhaus 3, 44793 Bochum, Kohlenstr. 211

Zum 79. Geb. am 21.01.2005 Herrn Willi ADOLPH, Tschirnhaus 2 a, 31061 Alfeld, Schimmeck 25 a

Zum 79. Geb. am 24.01.2005 Frau Liesel STAHL geb. Blase, Poststr. 4, 57299 Burbach, Heimhofstr. 6

Zum 79. Geb. am 27.01.2005 Frau Edith BETTERMANN geb. Opitz, Hauptstr. 214, 47138 Duisburg, Hilfswerkstr. 40

Zum 79. Geb. am 06.02.2005 Herrn Gunther RICHTER, Hauptstr. 159, 89257 Illertissen, Oberer Graben 6

Zum 79. Geb. am 10.02.2005 Herrn Ulrich SCHÄFER, Ehem. v. Karin geb. Schultz, Hauptstr. 194, 85375 Neuenfarn b. Freising, Buchenweg 10

Zum 78. Geb. am 29.01.2005 Frau Gerda SCHRADER geb. Roth, Hauptstr. 74, Ehefr. v. Otto Sch., 75173 Pforzheim, Daimlerstr. 1

Zum 77. Geb. am 24.01.2005 Herrn Gotthard KÄHL, Hauptstr. 246, 95700 Neusorg, Kegeltgasse 1

Zum 77. Geb. am 24.01.2005 Frau Margarete ROTH geb. Bachmann, Hauptstr. 251, 68309 Mannheim, Mannheimer Str. 129

Zum 77. Geb. am 06.02.2005 Frau Helene CZIASNOCHA geb. Lienig, Tschirnhaus 5, 49406 Pocking, Gerhart-Hauptmann-Str. 1

Zum 77. Geb. am 09.02.2005 Frau Hildegard HORNIG geb. Geisler, Ehefr. v. Rudolf, Randsiedlung 1, 51580 Reichshof, Ober dem Zöper Weg 20

Zum 77. Geb. am 10.02.2005 Herrn Heinz WEISE, Ehem. v. Erika geb. Kühn, Hauptstr. 7, 59425 Unna, Tulpenstr. 21

Zum 77. Geb. am 13.02.2005 Frau Ursula KORN geb. Günther, Hauptstr. 223, 14109 Berlin, Hohenzollernstr. 12 a

Zum 77. Geb. am 15.02.2005 Herrn Günter DITTMANN, Ehem. v. Irmgard geb. Tange, Hauptstr. 104, 94330 Geltolfing, Roßauweg 8

Zum 76. Geb. am 24.01.2005 Herrn Otto GÖTZ, Elfriede geb. Jung, Hauptstr. 145, 57074 Siegen, Am Galgenberg 20

Zum 76. Geb. am 29.01.2005 Herrn Reinhard HOFFMANN, Hauptstr. 69 a, 67659 Kaiserslautern, Hasenstr. 34

Zum 76. Geb. am 12.02.2005 Frau Dora THOMAS geb. Fehrl, Viehring 12, 94121 Salzweg, Anglstr. 20

Zum 76. Geb. am 13.02.2005 Frau Auguste EXNER, Ehefr. v. Walter, Hauptstr. 56, 94405 Landau/Isar, Sudetenstr. 59

Zum 76. Geb. am 16.02.2005 Frau Hildegard HARTMANN geb. Müller, Hauptstr. 16, 51373 Leverkusen, Bismarckstr. 43

Zum 75. Geb. am 30.01.2005 Herrn Adam CHRWAK, Ehem. v. Erika geb. Keil, Stöckel 3, 02627 Baschütz b. Bautzen, Nr. 38

Zum 75. Geb. am 30.01.2005 Frau Ursula WINKLER geb. Stanislaus, Hauptstr. 7, 01445 Radebeul, Kreyernweg 36 B

Zum 75. Geb. am 10.02.2005 Frau Rosel SCHÖPS, Ehefr. v. Erhard, Hauptstr. 144/146, 53773 Hennef, Auf dem Beuel 5

Zum 75. Geb. am 15.02.2005 Herrn Gerhard KLEINERT, Tschirnhaus 1 a, 94051 Hauzenberg, Im Tal 2

Zum 75. Geb. am 20.02.2005 Frau Gerda HEPTNER, Hauptstr. 138, 44789 Bochum, Franz-Vogt-Str. 13

Zum 74. Geb. am 28.01.2005 Frau Herta WAGNER geb. Kühn, Hauptstr. 7, 59494 Soest, Nibelungenweg 17

Zum 74. Geb. am 01.02.2005 Frau Christa RICHTER geb. Neudeck, Hauptstr. 177 später 155, 09120 Chemnitz, Erdmannsdorferstr. 4

Zum 74. Geb. am 05.02.2005 Frau Brigitte HIELSCHER geb. Käse, Hauptstr. 68, 32457 Porta - Westfalica, Blumenhain 5

Zum 74. Geb. am 10.02.2005 Herrn Josef WAGNER, Hauptstr. 44, 94052 Hauzenberg, Hochstr. 24

Zum 74. Geb. am 11.02.2005 Herrn Rudi FRANKE, Hauptstr. 153, 31632 Husum, Siemenshausen 14

Zum 74. Geb. am 11.02.2005 Frau Edith JUNG, Ehefr. v. Gerhard J., Dreihäuser 13, 58093 Hagen, Sennbrink 6

Zum 74. Geb. am 12.02.2005 Frau Erika RAUPACH geb. Berger, Ehefr. v. Helmut R., Hauptstr. 259, 57368 Lennestadt, Wiesenstr. 21

Zum 74. Geb. am 15.02.2005 Herrn Hans-Joachim FLOTH, Hauptstr. 161, 33689 Bielefeld, Donau-Allee 2

Zum 74. Geb. am 15.02.2005 Herrn Rudi JUNG, Hauptstr. 145, 08301 Schlema, Hohestr. 26

Zum 73. Geb. am 28.01.2005 Herrn Claus UNGER, Stimpel 3, Ehem. v. Reante geb. Martin, 31303 Burgdorf, Friederike Str. 55 a

Zum 73. Geb. am 06.02.2005 Herrn Horst GREUNKE, Hauptstr. 28, 95615 Marktredwitz, Ulmenweg 2

Zum 72. Geb. am 29.01.2005 Herrn Wolfgang DIECKMANN, Ehem. v. Eveline geb. Rech, Hauptstr. 7, 09669 Frankenberg, Beethoven-Str. 6 a

Zum 72. Geb. am 13.02.2005 Herrn Kasimir MACKOWIAK, Ehem. v. Gerda geb. Franz, 49525 Lengerich, Wechte 2

Zum 72. Geb. am 18.02.2005 Herrn Manfred WITTWER, Tschirnhaus 3, 02943 Weißwasser, Knappenweg 7

Zum 71. Geb. am 22.01.2005 Herrn Alfred MENZEL, Hauptstr. 88, 92681 Erbdorf, Grötschenreuth 1

Zum 71. Geb. am 15.02.2005 Frau Helga STIEF geb. Ebner-Eschenbach, Hauptstr. 115, Ehefrau v. Joachim St., 90475 Nürnberg, Salzburgerstr. 113

Zum 70. Geb. am 31.01.2005 Herrn Gerhard LANGER, Hauptstr. 259, 93051 Regensburg, Friedrich-Ebert-Str. 59

Zum 70. Geb. am 13.02.2005 Herrn Willi SCHNEIDER, Tschirnhaus 2, 02829 Markersdorf, Am Schöps 170

Zum 70. Geb. am 15.02.2005 Herrn Gottfried PÄTZOLD, Hauptstr. 122, 33649 Bielefeld, Weidenstr. 5

Zum 70. Geb. am 15.02.2005 Herrn Waltraud OXLEITNER geb. Reichstein, An den Brücken 2, 94160 Ringelai, Gartenweg 3

Zum 70. Geb. am 18.02.2005 Herrn Helmut KUHN, Randsiedlung 11, 30982 Pattensen, Zum Holze 22

Zum 66. Geb. am 17.01.2005 nachtr. Frau Anneliese DÖRGE geb. Pinkawa, 37075 Göttingen, Hermann Rein Str. 1, wurde eine falsche Meldung angegeben. Frau Dörge ist bester Gesundheit.

Zum 65. Geb. am 01.02.2005 Frau Ursula HOFFMANN geb. Neuberger, Ehefr. v. Reinhard H., Hauptstr. 69 a, 67659 Kaiserslautern, Hasenstr. 34

Zum 65. Geb. am 05.02.2005 Frau Monika HIELSCHER geb. Daulsberg, Ehefr. v. Heinrich H., Hauptstr. 58, 48308 Senden, Wiesengrund 8a

Zum 65. Geb. am 12.02.2005 Frau Edith WAHSNER, Ehefr. v. Reinhard W., Hauptstr. 28, 40627 Düsseldorf, Akazienstr. 4

Zum 65. Geb. am 18.02.2005 Herrn Klaus FRECHE, Stimpel 4, 95694 Mehlmeisel, Webergasse

#### KLEINHELMSDORF

Zum 89. Geb. am 15.02.2005 Frau Elisabeth TROGISCH geb. Wittwer, Lehnpuer, 03130 Spremberg, Weinberg 24

Zum 86. Geb. am 05.02.2005 Frau Anna MENDE geb. Gründel, 49479 Ibbenbüren, Mauritiusstr. 121

Zum 81. Geb. am 27.01.2005 Frau Agnes STUMPF, 33607 Bielefeld, Brückenstr. 37

Zum 81. Geb. am 18.02.2005 Frau Martha BREUER geb. Teuber (Flachs-Teuber), 45699 Herten, Nesselradestr. 40

Zum 80. Geb. am 25.01.2005 Frau Johanna TEUBER, Ehefr. v. Bruno T., 63477 Maintal, Rhönstr. 5

Zum 80. Geb. am 02.02.2005 Frau Hildegard MÜLLER geb. Flade, Fiebig, 66901 Kübelberg-Schönenberg, Ringstr. 12

Zum 80. Geb. am 02.02.2005 Frau Frieda SCHWARZER geb. Pohl, 33611 Bielefeld, Schildescher Str. 103, Pawlowski Haus

Zum 78. Geb. am 29.01.2005 Herrn Bernhard WITTWER, 37441 Bad Sachsa, Heidebrink 9

Zum 76. Geb. am 13.02.2005 Herrn Kunibert FLADE, 01909 Großhartau, Paradiesstr. 16

Zum 76. Geb. am 13.02.2005 Herrn Bernhard FLADE, 66919 Obernheim, Landstuhler Str. 21

Zum 76. Geb. am 17.02.2005 Herrn Bruno TEUBER, 63477 Maintal, Rhönstr. 5

Zum 73. Geb. am 17.02.2005 Frau Johanna LEUNIG geb. Teuber, 44803 Bochum, Werner Hellweg 74

Zum 70. Geb. am 31.01.2005 Herrn Dr. Dietmar BECK, 22395 Hamburg, Altenredder 56

Zum 70. Geb. am 15.02.2005 Frau Waltraud REICHSTEIN, 94160 Ringelai, Gartenweg 3

#### KONRADSDORF

Zum 79. Geb. am 26.01.2005 Herrn Walter TIETZE, 97337 Detelbach-Bibergau, Schlossberg 17 A

#### KONRADSWALDAU

Zum 88. Geb. am 11.02.2005 Herrn Alfred TREUTLER, 33609 Bielefeld, Feldstr. 15

Zum 84. Geb. am 11.02.2005 Frau Hildegard FRIEDENBERGER geb. Scholz, 08066 Zwickau, Salutstr. 10/7

Zum 79. Geb. am 14.02.2005 Frau Thea BEER geb. Kipp, Ehefr. v. Arthur B., 33100 Paderborn, Im Lichtenfelde 30

Zum 77. Geb. am 17.02.2005 Frau Edith BACHMANN geb. Sauer, 51147 Köln, Himbeerweg 2

Zum 74. Geb. am 22.01.2005 Frau Karoline BEER geb. Zeidler, Ehefr. v. Günter B., 67346 Speyer, Otterstadterweg 2 a

Zum 74. Geb. am 30.01.2005 Frau Martha BURDA geb. Scholz, 52457 Aldenhoven, Jülicher Str. 20

Zum 74. Geb. am 05.02.2005 Frau Brigitte HIELSCHER geb. Käse, auch Kauffung, 32457 Porta Westfalica, Blumenhain 5

Zum 73. Geb. am 02.02.2005 Frau Brigitte REICHEL geb. Menzel, 33607 Bielefeld, Bleichstr. 215

Zum 71. Geb. am 04.02.2005 Herrn Martin KÄSE, 91338 Stöckach, Unterer Kirchweg 17

#### KREIBAU

Zum 81. Geb. am 06.02.2005 Frau Gertrud PAWEL geb. Schöpf, 49429 Visbek, Halter 49

Zum 75. Geb. am 22.01.2005 Herrn Martin HAASE, 59423 Unna, Kiefernweg 60

#### LEISERSDORF

Zum 91. Geb. am 19.02.2005 Frau Erna WERNER geb. Mende, 28207 Bremen, Deichbruchstr. 33

Zum 90. Geb. am 01.02.2005 Frau Gerda SCHOLZ geb. Brömmmer, 21629 Neu-Wulmsdorf, Ernst-Moritz-Arndt-Str. 29 I

Zum 83. Geb. am 28.01.2005 Frau Hildegard JAKOB, 44792 Bochum, Holtingstr. 1

Zum 82. Geb. am 15.02.2005 Herrn Martin KNILLMANN, 16565 Lehnitz, Hans-Loch-Str. 28

Zum 80. Geb. am 27.01.2005 Herrn Walter PEUKERT, 38162 Cremlingen, Waldstr. 10 c

Zum 77. Geb. am 27.01.2005 Herrn Werner HÄRTEL, 96269 Großheirath-Watzendorf, Kumbacherstr. 2

Zum 75. Geb. am 29.01.2005 Herrn Gustav PENNER, 27308 Kirchlinteln, Kiefernweg 22

Zum 72. Geb. am 26.01.2005 Herrn Siegfried STARKE, 63225 Langen, Südliche Ringstr. 93

Zum 72. Geb. am 31.01.2005 Frau Hilde MOLDENHAWER geb. Villmow, 99734 Nordhausen, Schenkegasse 1

Zum 71. Geb. am 10.02.2005 Herrn Paul HÄRTEL, 90408 Nürnberg, Friedrichstr. 36

Zum 71. Geb. am 13.02.2005 Frau Martha OTTO, 38468 Ehra-Lessien, Wittinger Str. 12a

#### LOBENDAU

Zum 85. Geb. am 05.02.2005 Frau Erna BOCK geb. Müller, 58769 Nachrodt-Einsal, Bachstr. 17

Zum 76. Geb. am 01.02.2005 Frau Lenchen BÄNSCH geb. Nitsche, 58769 Nachrodt-Einsal-Wibblingwerde, Hohlbeckerweg

#### LUDWIGSDORF

Zum 82. Geb. am 05.02.2005 Frau Else EXNER geb. Frommhold, Ehefr. v. Richard, 33613 Bielefeld, Liebermannstr. 15

Zum 82. Geb. am 06.02.2005 Frau Erika STRELITZ geb. Bauch, 06800 Altjeßnitz, Hauptstr. 36

Zum 79. Geb. am 23.01.2005 Frau Erika WILLENBERG, 33609 Bielefeld, Lindenplatz 14

Zum 79. Geb. am 04.02.2005 Herrn Heinz WEISS, 67872 Brühl, Breslauer Str. 14

Zum 76. Geb. am 17.02.2005 Frau Elfriede STRAUSS geb. Geisler, 34466 Wolfhagen, Friedrichstr. 28

Zum 76. Geb. am 19.02.2005 Frau Marianne KIRCHHEIM geb. Kuhnt, 45968 Gladbeck, Breukerstr. 7

Zum 70. Geb. am 22.01.2005 Frau Christa SCHRÖDER geb. Winkler, 33813 Oerlinghausen, Zum Rosenteich 5

#### MÄRZDORF

Zum 87. Geb. am 18.02.2005 Herrn Walter KÖNIG, 58553 Halver, Kampstr. 13

Zum 78. Geb. am 02.02.2005 Frau Hildegard LANGE, 53639 Königswinter, Rennenbergstr. 36

Zum 77. Geb. am 25.01.2005 Herrn Günter SCHWARZER, 82278 Traunstein, Fritz-Bechtold-Str. 20

Zum 77. Geb. am 01.02.2005 Frau Charlotte FREITAG geb. Wirth, 09337 Hohenstein-Ernstthal, Oststr. 84

#### MICHELSDORFER VORWERKE

Zum 86. Geb. am 21.01.2005 Frau Erika HILBIG geb. Traurig, 02625 Bautzen, Juri-Gagarin-Str. 22

Zum 79. Geb. am 29.01.2005 Frau Elfriede GROKE, 42781 Haan, Osterholzer Str. 98

#### MODELSDORF

Zum 77. Geb. am 12.02.2005 Frau Hildegard ADAM geb. Knoblich, 78087 Mönchweiler, Kronenweg 4

#### NEUDORF A. GRÖDITZBERG

Zum 95. Geb. am 07.02.2005 Frau Johanna GIERSCHNER, 31275 Lehrte-Immensen, Hinter den Langen Höfen 3

Zum 88. Geb. am 19.02.2005 Herrn Kurt MICHAEL, 92318 Neumarkt, Föhrenweg 19 a

Zum 86. Geb. am 31.01.2005 Frau Else KRETSCHMER geb. Mattausch, 27793 Wildeshausen, Goldenstedter Str. 74

Zum 79. Geb. am 26.01.2005 Herrn Oskar HAUBOLD, 02727 Neugersdorf, Geschw.-Scholl-Str. 17

Zum 79. Geb. am 10.02.2005 Frau Hildegard BROCKMANN geb. Schubert, 27318 Hilgermissen, Wechold Nr. 114

Zum 76. Geb. am 11.02.2005 Frau Irmgard HESSE geb. Junge, 02855 Sebnitz/sa., Dr.-Pätzold-Str. 5

Zum 76. Geb. am 19.02.2005 Herrn Siegfried KRETSCHMER, 27809 Lemwerder, Hardselstr. 1



Zum 74. Geb. am 23.01.2005 Frau Erika CONRAD geb. Wähler, 41066 Mönchengladbach, Am Tannenbaum 49

Zum 73. Geb. am 14.02.2005 Herrn Günter LYTSCHKOWSKI, 41066 Mönchengladbach, Am Tannenbaum 49

Zum 73. Geb. am 20.02.2005 Frau Ingeborg PICHOTE geb. Kattner, 27243 Düsen, Gartenweg 7

#### NEUDORF A. RENNWEG

Zum 75. Geb. am 25.01.2005 Herrn Lothar HÄRTNER, 99817 Eisenach, Stedtfelder Str. 93

#### NEUKIRCHA A. K.

Zum 85. Geb. am 13.02.2005 Herrn Karl Heinz SCHOLZ, Ehemann v. Anneliese geb. Hasler, 21629 Neu Wulmsdorf, Fliegenmoor 2

Zum 82. Geb. am 13.02.2005 Herrn Kurt TSCHIRNER, 29320 Hermannsburg, Am Backofen 6

Zum 77. Geb. am 08.02.2005 Frau Johanna BRINKMANN geb. Drescher, 31032 Betheln, Piepenbrink 1

Zum 76. Geb. am 21.01.2005 Frau Ruth SCHREIBER geb. Beier, 55291 Saulheim, Jahnstr. 53

Zum 72. Geb. am 23.01.2005 Frau Christa HINDEMITH, auch Breslau, Ehefr. v. Günter H., 38165 Lehre, Mühlenwinkel 9

*Das Fest der Goldenen Hochzeit feiern am 18.01.2005 Frau Erna JONDRA und Paul Jondral in 47139 Duisburg, Portmannstr. 5. Wir gratulieren recht herzlich und wünschen auf dem weiteren gemeinsamen Lebensweg alles Gute, vor allen Dingen Gesundheit und Gottes Segen.*

#### PANTHENAU

Zum 83. Geb. am 26.01.2005 Frau Johanna POHL, 02906 Niesky, Gersdorfstr. 23

#### PETERSDORF B. HAYNAU

Zum 73. Geb. am 12.02.2005 Frau Anneliese KÖHLER geb. Grosser, Nr. 6, 08297 Zwönitz, Volkshausstr. 17

#### PILGRAMSDORF

Zum 95. Geb. am 13.02.2005 Herrn Oskar GROSSER, 03058 Leuthen, Koschendorfer Str. 2

Zum 92. Geb. am 26.01.2005 Frau Alma KUHN geb. Hindemit, 04741 Roßwein, Gartenstr. 32

Zum 92. Geb. am 20.02.2005 Frau Hilda SCHULZ geb. Menzel, 31157 Sarstedt, Am Bürgerpark 3

Zum 90. Geb. am 29.01.2005 Frau Irmgard LANGE geb. Tillmann, 31157 Sarstedt, Röntgenstr. 13

Zum 88. Geb. am 22.01.2005 Frau Elly RÖSNER, 84079 Bruckberg, Hauptstr. 14

Zum 82. Geb. am 30.01.2005 Frau Ilse SCHLOTTE, 53757 Sankt Augustin, Oelbergstr. 10

Zum 81. Geb. am 20.02.2005 Frau Käthe ZIEGLER geb. Gremke, 65191 Wiesbaden, Im Lindegewann 14

Zum 79. Geb. am 07.02.2005 Frau Hildegard KRISCHKE geb. Regahl, 51709 Marienheide, Grenzstr. 3

Zum 75. Geb. am 31.01.2005 Frau Gisela WOLF geb. Schubert, 58511 Lüdenscheid, Buschhauser Weg 7

Zum 75. Geb. am 16.02.2005 Frau Gerda WALTER geb. Fluche, 28816 Stuhr, Wulfhooperstr. 15

#### POHLSWINKEL

Zum 83. Geb. am 16.02.2005 Frau Else STURMHEIT geb. Fiebig, 25997 Hörnum, Berliner Ring 6

Zum 78. Geb. am 27.01.2005 Frau Grete WITZKE geb. Fiebig, 06918 Elster, Wittenberger Str. 32

Zum 76. Geb. am 27.01.2005 Herrn Walter MENDE, 38640 Goslar, Dorothea-Borchers-Str. 19

#### PRAUSNITZ

Zum 74. Geb. am 22.01.2005 Frau Else VATER geb. Ernst, 03058 Groß-Ossnig, Dorfstr. 14

#### PROBSTHAIN

Zum 86. Geb. am 03.02.2005 Herrn Bruno MENZEL, Nr. 195, 27243 Kirchseelte, Am Stubben 9

Zum 86. Geb. am 09.02.2005 Herrn Herbert PRIESNER, 38440 Wolfsburg, Siemensstr. 17

Zum 85. Geb. am 10.02.2005 Frau Marta SEIDEL geb. Nixdorf, 35457 Lollar, Gießener Str. 80

Zum 84. Geb. am 13.02.2005 Frau Elfriede FISCHER geb. Rind, 37197 Hattorf, Judenstr. 19

Zum 82. Geb. am 07.02.2005 Herrn Willi THÜRICH, 18057 Rostock, Kieler Str. 2

Zum 82. Geb. am 17.02.2005 Frau Vera GRAF geb. Priesner, 31582 Nienburg, Verdener Landstr. 66

Zum 81. Geb. am 23.01.2005 Herrn Herbert MENZEL, 49525 Lengerich, Rote Erde 23

Zum 81. Geb. am 26.01.2005 Frau Irmgard SCHADE geb. Remane, 29525 Uelzen, Damaskeweg 6

Zum 81. Geb. am 26.01.2005 Frau Irmgard VERKAMP geb. Raupach, 48282 Emsdetten, Kettlerstr. 38

Zum 80. Geb. am 29.01.2005 Frau Margarete KAHLERT geb. Waschipki, 48485 Neucnkirchen, Emstättener Str. 260

Zum 80. Geb. am 12.02.2005 Frau Erna FRÖMBERG, Niederdorf, 49456 Bakum, Alter Kirchweg 7 b

Zum 80. Geb. am 10.02.2005 Herrn Heinz GRUHN, 86199 Augsburg, Mädelegabelweg 12

Zum 79. Geb. am 24.01.2005 Herrn Erwin RIND, 33659 Bielefeld, Siebenstück 20

Zum 79. Geb. am 26.01.2005 Frau Mariechen RIND geb. Krause, 33659 Bielefeld, Siebenstück 20

Zum 78. Geb. am 28.01.2005 Frau Hedwig BECKER geb. Kindler, 06526 Sangerhausen, Taubenberg 6

Zum 76. Geb. am 19.02.2005 Herrn Edmund SCHOLZ, 01587 Riesa, Elbestr. 2

Zum 75. Geb. am 04.02.2005 Herrn Gerhard PÄTZOLD, 37197 Hattorf, Grabendorf 1

Zum 75. Geb. am 08.02.2005 Herrn Martin WITTIG, 01587 Riesa, Franz Mehringstr. 2b

Zum 74. Geb. am 15.02.2005 Frau Gerda KAUL geb. Arlt, 01819 Berggießhübel, Paul-Linke-Str. 130

Zum 73. Geb. am 03.02.2005 Herrn Reinhard LÖHR, 49525 Lengerich, Karl Wagenfeldstr. 8

Zum 73. Geb. am 12.02.2005 Herrn Horst HOFFMANN, 37197 Hattorf, Herm. Lönsweg 8

Zum 70. Geb. am 14.02.2005 Frau Helga BACHMANN geb. Drost, 57223 Kreuztal, Ratzebuschstr. 38

Zum 65. Geb. am 13.02.2005 Frau Irmgard BERGER, 31535 Neustadt a.Rbge., Steinhorstweg 16

Zum 65. Geb. am 16.02.2005 Herrn Werner GUTSCHE, 37197 Hattorf, Pommernweg 5

Zum 65. Geb. am 18.02.2005 Frau Ursel ENGELMANN, 21789 Wingst, Ellerbruch

#### REICHWALDAU

Zum 91. Geb. am 13.02.2005 Herrn Martin RÜFFER, 42781 Haan/Rhld., Wibbelrather Weg 2

Zum 87. Geb. am 27.01.2005 Herrn Herbert KMUCHE, 73230 Kirchheim unter Teck, Jahnstr. 13, Rektor i. R.

Zum 85. Geb. am 10.02.2005 Frau Marta SEIDEL geb. Nixdorf, 35457 Lollar, Gießener Str. 80

Zum 84. Geb. am 31.01.2005 Frau Herta KRIEBEL geb. Hübner, 04509 Delitzsch, Bitterfelder Str. 78

Zum 82. Geb. am 02.02.2005 Frau Gertrud BAUMEISTER geb. Ritter, 40479 Düsseldorf, Derendorfer Str. 7

Zum 78. Geb. am 27.01.2005 Frau Margret GORCZAK, Lebensgefährtin v. Alfred Feist, 49549 Ladbergen, Bredenstr. 9A

Zum 78. Geb. am 06.02.2005 Frau Annchen EXNER, Ehefr. v. Helmut E., 50753 Köln, Stammheimer Str. 94

#### REISICHT

Zum 95. Geb. am 05.02.2005 Herrn Willi HECHT, Ehem. v. Grete geb. Nickel, Nr. 95, 60528 Frankfurt-Niederrath, Heinrich-Seliger-Str. 43

Zum 90. Geb. am 30.01.2005 Herrn Herbert FIEBIG, Nr. 74, 51147 Köln, Am Bahnhof 49

Zum 89. Geb. am 15.02.2005 Herrn Herbert CZERNEK, Ehem. v. Irmgard geb. Kahl, 06333 Hettstedt/Südharz, Eschenweg 3

Zum 88. Geb. am 03.02.2005 Frau Ida WINKLER geb. Goldbach, Nr. 71, 92637 Weiden/Obpf., Hopfenweg 32

Zum 85. Geb. am 06.02.2005 Frau Hildegard ASCHENABCH geb. Exner, Nr. 58, 36448 Steinbach, Stieg 4

Zum 84. Geb. am 07.02.2005 Herrn Kurt HADER, Nr. 49, 49477 Ibbenbüren, Riesenbecker Postweg 33

Zum 83. Geb. am 13.02.2005 Frau Margarete TRIEBEL geb. Kutzner, 77, 98749 Scheibelsbach, Schulstr. 28

Zum 81. Geb. am 25.01.2005 Frau Herta WOLF geb. Ortelbach, Nr. 10, 51105 Köln, Gießener Str. 166

Zum 81. Geb. am 27.01.2005 Frau Hildegard RICHTER geb. Tauchert, Nr. 17, 55291 Saulheim, Obere Saulheimer Str. 38

Zum 79. Geb. am 25.01.2005 Herrn Walter BÖRNER, 80992 München, Karlingerstr. 59

Zum 79. Geb. am 07.02.2005 Frau Hanna WETTENGL geb. Exner, Nr. 58, 36448 Steinbach/Thür., Hintergasse 8

Zum 77. Geb. am 10.02.2005 Frau Marga KAHL, 36404 Vacha/Thür., Völkershäuser Str. 2

Zum 76. Geb. am 02.02.2005 Frau Waltraud WAGNER geb. Reimann, Nr. 145, 91257 Prenzitz, Blumenstr. 4

Zum 74. Geb. am 12.02.2005 Frau Brigitta DOMERT geb. Benedikt, Nr. 104, 06869 Coswig, Ernst-Thälmann-Str. 39

Zum 72. Geb. am 04.02.2005 Frau Ilse RÖHRICHT, Nr. 99, 48565 Steinfurt, Friedr. Hoffmann-Str. 3

Zum 72. Geb. am 12.02.2005 Herrn Eric EXNER, Nr. 58, 13088 Berlin, Gounodsstr. 8

Zum 72. Geb. am 20.02.2005 Herrn Manfred HAMANN, Nr. 95, 90489 Nürnberg, Schranke 9

Zum 71. Geb. am 28.01.2005 Herrn Otto SCHREIBER, Nr. 53, 06118 Halle / S., Desauer Str. 156

Zum 70. Geb. am 08.02.2005 Frau Margarete APMANN geb. Teubner, Nr. 27, Adresse unbekannt

#### RÖCHLITZ

Zum 75. Geb. am 11.02.2005 Frau Ruth DAHMEN geb. Hilbig, Nr. 3, 45475 Mülheim, Helenenstr. 71

#### RÖVERSDORF

Zum 81. Geb. am 25.01.2005 Frau Anneliese SCHNABEL, 37199 Wulften, Röderstr. 28

Zum 81. Geb. am 08.02.2005 Frau Dora MEINHARDT geb. Feige, 57078 Siegen, Ulmenweg 7

Zum 80. Geb. am 11.02.2005 Frau Margarete SCHUMACHER geb. Feige, 57078 Siegen, Eichenallee 1

Zum 78. Geb. am 30.01.2005 Frau Lisa BERGS, 27478 Cuxhaven, Am Altenwalder Bahnhof 7

Zum 77. Geb. am 21.01.2005 Frau Käthe FÄRBER geb. Scholz, 27478 Cuxhaven, Libellenweg 8

Zum 74. Geb. am 27.01.2005 Frau Helga WIESE geb. Feige, 57078 Siegen, Falkenstr. 22

#### SAMITZ

Zum 82. Geb. am 21.01.2005 Frau Anneliese HARNISCH geb. Scheibel, 07745 Jena, Buchaer Weg 6 B

Zum 79. Geb. am 07.02.2005 Frau Ruth WERNER geb. Fiebig, 51789 Lindlar, Zur Heide 8

#### SANDWALDAU

Zum 80. Geb. am 24.01.2005 Frau Margarete VOGLER geb. Kuhnert, 16259 Steinbeck, Dorfstr. 15

#### SCHÖNFELD

Zum 72. Geb. am 31.01.2005 Herrn Horst KRETSCHMER, 31863 Coppenbrügge, Alte Heerstr. 24

#### SCHÖNWALDAU

Zum 82. Geb. am 02.02.2005 Frau Martha KREBS geb. Weinert, 33609 Bielefeld, Stadtheider Str. 64

#### SEIFERSDORF KRS. GOLDBERG

Zum 75. Geb. am 19.02.2005 Herrn Siegfried RICHTER, 30851 Langenhagen, Elbeweg 113

Zum 73. Geb. am 25.01.2005 Herrn Helmut GRENZ, 53804 Much, Leverath 17

#### ST. HEDWIGSDORF

Zum 82. Geb. am 04.02.2005 Herrn Herbert WENDE, 32758 Detmold, Brüderstr. 13a

#### STEINBERG

Zum 73. Geb. am 30.01.2005 Frau Christa KÜHN geb. Panjas, 64859 Eppertshausen, Berliner Str. 26

#### STEINSDORF

Zum 85. Geb. am 25.01.2005 Herrn Helmut WIESNER, 96052 Bamberg, Dürrwächterstr. 4

#### STRAUPITZ KRS. GOLDBERG

Zum 82. Geb. am 20.02.2005 Herrn Ernst FRIEBE, 01906 Burkau, Hauptstr. 208

Zum 81. Geb. am 18.02.2005 Herrn Herbert GÜNTHER, 42499 Hückeswagen, Dreibäumen 179 1/8

Zum 77. Geb. am 16.02.2005 Herrn Siegfried SCHWARZ, 88410 Bad Wurzach, Riedhoefe

#### TAMMENDORF

*Das Fest der Goldenen Hochzeit feiern am 29.01.2005 Herr Erich SCHÄFER und seine Frau Martha geb. Meißner in 58640 Iserlohn, Waldweg 12. Die Heimatgruppen Kreibau, Tammen und Wittgendorf gratulieren recht herzlich und wünschen auf dem weiteren gemeinsamen Lebensweg alles Gute, vor allen Dingen Gesundheit und Gottes Segen.*

#### TIEFHARTMANNSDORF

Zum 93. Geb. am 15.02.2005 Herrn Hans WÜLLENWEBER, Ehem. v. Margarete Erkemberg, 65428 Rüsselsheim, P.-Hessemer-Str. 28

Zum 93. Geb. am 18.02.2005 Frau Martha KONRAD geb. Herbst, 49525 Lengerich, Im Hook 17, Haus Widum

Zum 90. Geb. am 11.02.2005 Frau Elfriede SCHRAMM geb. Handschuh, 45143 Essen, Schölerpad 123

Zum 84. Geb. am 18.02.2005 Herrn Walter JANKE, 22083 Hamburg, Flotowstr. 29

Zum 83. Geb. am 04.02.2005 Herrn Helmut ERNST, 31627 Rohrsen, Kampstr. 64

Zum 83. Geb. am 05.02.2005 Herrn Kurt HAMPEL, 01465 Grünberg, Thomas-Müntzer-Str. 2

Zum 82. Geb. am 04.02.2005 Herrn Kurt FRIEDRICH, Oberdorf, 34233 Fuldaal, Im Ährenfeld 2

Zum 82. Geb. am 05.02.2005 Frau Else EXNER geb. Frommhold, Ehefr. v. Richard, 33613 Bielefeld, Liebermannstr. 15

Zum 82. Geb. am 18.02.2005 Herrn Günter HUBAJN, Ehem. v. Irmgard geb. Kindler, 22117 Hamburg, Tabulatorweg 12

Zum 82. Geb. am 18.02.2005 Frau Margarete WALLNISCH geb. Herbst, 45355 Essen, Bocholter Str. 132

Zum 81. Geb. am 02.02.2005 Herrn Günther GRÜNDEL, OT Johannisthal, 40212 Düsseldorf, Marienstr. 21

Zum 80. Geb. am 07.02.2005 Herrn Helmut ZAYDA, 48493 Wetringen, Welberger Damm 7

Zum 80. Geb. am 16.02.2005 Herrn Reinhard LIEBS, Hauptstr. 208, 58099 Hagen, Letterhausstr. 50

Zum 79. Geb. am 28.01.2005 Herrn Herbert SCHWANITZ, Kapelle, 64385 Reichelsheim, Sudetenstr. 17

Zum 79. Geb. am 31.01.2005 Herrn Walter FRIEBE, 51371 Leverkusen, Pützdelte 10

Zum 79. Geb. am 07.02.2005 Frau Hildegard BETTERMANN geb. Clement, 30519 Hannover, Ziegelstr. 3

Zum 79. Geb. am 16.02.2005 Herrn Erich MÄNNCHEN, 27753 Delmenhorst, Ziegeleistr. 11

Zum 79. Geb. am 16.02.2005 Frau Erna WITTENBRINK geb. Büttner, 59075 Hamm, Erlenfeldstr. 4

Zum 79. Geb. am 19.02.2005 Herrn Friedel BRÖKING, Ehem. v. Trautel geb. Neumann, 32457 Porta Westfalica, Im Bonhof 18

Zum 78. Geb. am 22.01.2005 Frau Sabine BETZ geb. Pätzold, 90584 Allersberg, Ebenried 86

Zum 78. Geb. am 29.01.2005 Frau Ilse KERSTEIN geb. Hainke, 33175 Bad Lippspringe, Savtgnyst. 11

Zum 78. Geb. am 30.01.2005 Frau Dora KRÜGER geb. Friebe, CAN Nanoose Bay, B.C. V9P 9E9, 2781 Transtide Dr.

Zum 78. Geb. am 17.02.2005 Frau Emma MUTH geb. Maywald, 48565 Steinfurt, Rohdewaldstr. 4

Zum 76. Geb. am 13.02.2005 Frau Martha BARTIKOWSKI geb. Habernoll, 59379 Selm, Jakob-Kaiser-Str. 21

Zum 76. Geb. am 17.02.2005 Herrn Gottardt RAUPACH, Oberdorf, 21770 Mittelstenhede, Nordahn Osterende 20

Zum 75. Geb. am 23.01.2005 Frau Herta SPRINGWEILER geb. Binner, Ratschin, 33604 Bielefeld, Eduard-Windthorst-Str. 44

Zum 75. Geb. am 26.01.2005 Frau Ruth FROMM geb. Habernoll, 33605 Bielefeld, Schneidemühler Str. 67

Zum 75. Geb. am 03.02.2005 Herrn Manfred KLEINERT, 04207 Leipzig, An der Lautsche 25

Zum 75. Geb. am 11.02.2005 Frau Betty EHRENTAUT geb. Zinner, Ehefr. v. Walter, 90513 Zirndorf, Robert-Koch-Str. 8

Zum 75. Geb. am 13.02.2005 Herrn Heinz NEUMANN, 33604 Bielefeld, Wilbrandstr. 35

Zum 72. Geb. am 09.02.2005 Herrn Werner SCHMIDT, 48161 Münster, Riischhausweg 89

Zum 71. Geb. am 23.01.2005 Frau Erika ZOBEL geb. Kostede, 33719 Bielefeld, Stormstr. 24

Zum 70. Geb. am 27.01.2005 Frau Erna BOCHMANN geb. Kiefer, 09337 Hohenstein-Ernstthal, Hüttengrundstr. 34

Zum 70. Geb. am 01.02.2005 Frau Christa BALZER geb. Gründel, 64546 Walldorf, An den Eichen 63 D

Zum 70. Geb. am 08.02.2005 Frau Ruth GEISLER, 91564 Neuendettelsau, Deinzerweg 1

Zum 65. Geb. am 27.01.2005 Frau Hannelore KÖPKE geb. Weist, 33689 Bielefeld, Ostpreussenweg 26

#### ULBERSDORF

Zum 94. Geb. am 13.02.2005 Frau Johanna HELBIG geb. Berger, 51491 Overath, Südhang 65

Zum 80. Geb. am 09.02.2005 Frau Christa HÜHNERBACH geb. Scholz, 47199 Duisburg, Am Heesberg 8

Zum 78. Geb. am 13.02.2005 Frau Hildegard KLAGES, 50259 Pulheim, Jahnstr. 17

Zum 72. Geb. am 27.01.2005 Herrn Gerhard FICHTNER, GB AB 21 ORP, Schottland GB, Sittyton Strahloch, Newmachar Aberdeen

#### VORHAUS

Zum 95. Geb. am 10.02.2005 Frau Frieda FRIESE geb. Unger, 50999 Köln, Zum Hedelsberg 50

Zum 75. Geb. am 16.02.2005 Herrn Walter SIEGEMUND, 12587 Berlin, Löcknitzstr. 6

#### WILHELMSDORF

Zum 86. Geb. am 18.02.2005 Frau Liesbeth GROSSE geb. Döring, USA Monroeville 151-4328, 2406 Haymaker

Zum 81. Geb. am 08.02.2005 Frau Trautel BOHNKE geb. Hoberg, 57223 Kreuztal, Buchauer Weg 8

Zum 78. Geb. am 04.02.2005 Frau Gerda FUNKE geb. Neumann, 02957 Krauschwitz, Randsiedlung 14

Zum 77. Geb. am 31.01.2005 Herrn Ernst CLAUSER, Dorfstr. 74, 18198 Kritzmow, Wil-sener Weg 12

Zum 76. Geb. am 10.02.2005 Herrn Günther HOBERG, 57223 Kreuztal, Liesewaldstr. 56

Zum 73. Geb. am 16.02.2005 Frau Inge DEPPE geb. Schwarz, 37154 Northeim, Am Dimberg 5

Zum 72. Geb. am 22.01.2005 Herrn Manfred HERRMANN, 79271 St. Peter, Wolfweg 25

Zum 60. Geb. am 16.02.2005 Frau Helke HELLER, Ehefr. v. Albert H., 14612 Falkensee-Finkenkrug, Käthe-Kollwitz-Str. 12

#### WITTENDORF

Zum 90. Geb. am 08.02.2005 Frau Martha HICKLER geb. Scheuer, 59439 Holzwickede, Massener Str. 39

Zum 88. Geb. am 05.02.2005 Herrn Bruno GIERSCHNER, 06184 Lochau, Waldweg 7

Zum 83. Geb. am 22.01.2005 Frau Alma TSCHORN geb. Sturm, 59067 Hamm, Bernhardstr. 5

Zum 81. Geb. am 19.02.2005 Frau Hildegard LÖER geb. Florzak, 50679 Köln, Mathildenstr. 57

Zum 80. Geb. am 29.01.2005 Frau Elfriede KÖRNER geb. Semprich, Nr. 7, 35423 Lich, Oberstadt 59

Zum 79. Geb. am 03.02.2005 Herrn Erich WILLENBERG, 35066 Frankenberg Eder, Seniorenzentrum

Zum 77. Geb. am 14.02.2005 Herrn Erich KLOSE, 06311 Helbra, Feldstr. 32

Zum 74. Geb. am 19.02.2005 Frau Inge KRAUSE, Ehefr. v. Karl K., 59425 Unna, An der Vaerstbrücke 19

#### WOITSDORF

Zum 75. Geb. am 18.02.2005 Frau Ursula KOSLOWSKY geb. Schmidt, 44629 Herne, Wörthstr. 17

*Der Einsendeschluss  
für alle Artikel der  
Februar-Ausgabe ist der*

**24. Januar 2005**

Kunden-Nummer: 04147  
Herrn  
HEYLAND Siegfried  
u. Gisela  
Gerhart-Hauptmann-Str. 7  
31582 Nienburg

schreibbüro &  
werbetechnik  
Adelheide **Bobowk**



Zentralstraße • 31785 Hameln  
Tel. 051 51 / 92 41 11 • Fax 051 51 / 92 41 12  
www.bobowk.de

Schreibarbeiten	Stempel
Satz und Gestaltung	Speisekarten
Bindungen	Einladungen
Kaschierungen/Laminierungen	Textildruck

Pokale / Medaillen  
Gravuren mit modernster Lasertechnik  
u.v.m.

Für Sie **PERSÖNLICH** und **INDIVIDUELL!**

## Gesucht

Klaus Beer aus 16341 Zepernick bei Berlin, Bachstraße 5, Tel.: (030) 944 21 60 sucht Verwandte – auch weitläufige – namens Beer aus Nieder-Reichwaldau und Goldberg.

Wer kennt aus Nieder-Reichwaldau: Ehrenfried Beer, Wilhelm Traugott Beer, Julius Beer, Ida Beer, Oswald Beer, Richard Beer. Wer kennt aus Goldberg: Bruno Beer. Wer kennt aus Goldberg und Umgebung Pfarrer Ludwig, Klaus Beer und seinen Sohn, Dr. Stefan Beer? Sie sind Nachfahren des 1891 nach Berlin übersiedelten Bruno Beer aus Goldberg.

## Neue Anschriften

### HAYNAU

HARRENDORF Elisabeth geb. Scholz (Bahnhofstr. 13), 31135 Hildesheim, Jordanstr. 1

### SCHÖNAU A. K.

BACHMANN Gerhard (Hirschberger Str. 13-15) und Johanna geb. Lichnock (Goldberger Str. 22), 38855 Wernigerode, Kaiserbreite 10

### ALZENAUE

ADLER Siegfried, 15537 Grünheide OT Kienbaum, Puschkin-Str. 5

### GEORGENTHAL

RIEMANN Luise geb. Heller, 13347 Berlin, Reinickendorf Str. 61, Alten u. Seniorenheim Haus 15

### HOHENLIEBENTHAL

MACK Frieda geb. Neumann, 37431 Bad Lauterberg, Sebastian-Kneipp-Promenade 7, Seniorenheim Haus Lukas

GEISLER Horst, 04207 Leipzig, An der Lautsche 19

### KAUFFUNG

SCHÄFER Karin geb. Schultz und Ulrich (Hauptstr. 194), 85375 Neuenfährn b. Freising, Buchenweg 10

GIESCHE Ingeborg geb. Warmbrunn (Hauptstr. 257), 23972 Groß Stieten, Ringstr. 2a

### PILGRAMSDORF

BÖHMER Gerda geb. Kühn, 08209 Auerbach, Albert Schweizer-Str. 33 6/9

### ULBERSDORF

ULBRICH Christa geb. Rudolph, 16259 Neumädewitz, Neukitz 21

## † Unsere Toten †

### GOLDBERG

CONRAD Erhard (Ring 12), 02977 Hoyerswerda, Müntzerstr. 9, 06.12.2004, 74 Jahre

JECKEL Brigitte geb. Schulz (Obering 55, Buch- und Papierhandlung), 67551 Worms, Kirchpfad 2, am 06.11.04, 78 Jahre

WANDEL Hilda geb. Schütze (Oberau 1 a), 92637 Weiden, Peter-Henlein-Str. 12, am 28.08.04, 91 Jahre

### ADELSDORF

BRETTSCHEIDER Gertrud geb. Scholz (Gröditzberg-Siedlung), 43627 Berlin, Heckerdamm 287 E, am 17.12.04, 87 Jahre

### ALZENAUE

LEHMANN Hans (Ehem. v. verst. Gertrud geb. Buße), 03042 Cottbus, Am Hammergraben 11, am 01.08.04, 75 Jahre

### BIELAU

SCHULZ Werner (Nr. 62), 86720 Baldingen, Talergasse 17, am 09.10.04, 74 Jahre

### BISCHDORF

GEISLER Christine geb. Zielinski (Ehefr. v. Manfred G., Nr. 17), 34314 Espenau 2, Ulmenstr. 11, am 26.11.04, 76 Jahre

### GÖLLSCHAU

WILHELM Elfriede geb. Krüger, 99735 Immenrode, Bergstraße 26, am 14.12.04, 87 Jahre

### HOCKENAU

GRANER Selma geb. Eckhardt, 02627 Weissenberg, Am Kirchberg 4, am 21.11.04, 93 Jahre

### HOHENLIEBENTHAL

VOGEL Bernhard, 86929 Penzing, Gerhart-Hauptmann-Str. 13, am 09.12.04, 81 Jahre

### KAUFFUNG

PILZ Johannes (Hauptstr. 214), 22115 Hamburg, Am Mühlentbach 11, am 09.12.04

NEUBAUER Helene geb. Hanke (Hauptstr. 160), 33613 Bielefeld, Virchowstr. 5, am 15.12.04, 79 Jahre

RICHTER Werner (Hauptstr. 159), 31134 Hildesheim, Günther-Str. 31, am 12.08.04, 78 Jahre

### KLEINHELMSDORF

QUANDER Christa (Tochter v. Norbert und Anni Quander), 48163 Münster, Am Wäldchen 7, am 01.12.04, 36 Jahre

HAHN Helene, 21745 Hemmoor, Mühlenbergstr. 21, am 27.11.04, 95 Jahre

### PROBSTHAIN

PUSCHMANN Dora geb. Haberland, 58239 Schwerte, Am Hohenstein 9, 01.12.04, 79 Jahre

SCHWARZ Werner, 93049 Regensburg, Eisenmannstr. 15, am 24.11.04, 65 Jahre

NEUMANN Ursula (Tochter v. Else Neumann geb. Scholz, 174), 01587 Riesa, Dresdener Str. 2, am 09.11.04, 69 Jahre

### TIEFHARTMANNSDORF

WETZEL Magdalena geb. Janke (Nr. 60), 46149 Oberhausen, Bayernstr. 80, am 19.12.04, 77 Jahre

BINGEN Ruth geb. Erkenberg, 33611 Bielefeld, An der Reegt 1, Seniorenheim, am 04.12.04, 87 Jahre

Herausg.: Christiane Giuliani, Zeitungsverlag »Goldberg-Haynauer Heimatnachrichten«, Postfach 68 01 55, 30607 Hannover, Tel. 0511/58 12 20, Fax 0511/9 58 59 58, E-Mail: zeitschrift@schlesische-bergwacht.de, Schriftleitung: Jutta Graeve-Wölböling. — Erscheinungsweise: Monatlich 1x – am 15. — Anzeigenschluss: 12 Tage vor Erscheinungsdatum. — Einsendeschluss: Für Geburtstage und Familiennachrichten 3 Wochen vor Erscheinen. — Bestellungen: Direkt beim Verlag und bei allen Postämtern der Bundesrepublik möglich. — Bezugspreis: Jährlich € 30,- (einschl. Postzustellgebühr und 7% MwSt.), im voraus zu zahlen. Anzeigenpreis: Für die 1spaltige 1-mm-Anzeige € 0,69 zuzügl. MwSt. Familienanzeigen: Für die 1spaltige Anzeige € 0,61 zuzügl. MwSt. ausgenommen Werbemittler, auf Anfrage. — Konto: Commerzbank 521 955 501 (BLZ 250 400 66) - Christiane Giuliani, Hannover, Wilh.-Tell-Str. 2. — Druck: Steppat Druck, Laatzen. — Beiträge, die mit dem Namen des Verfassers oder seinen Initialen gekennzeichnet sind, stellen die Meinung des Autors, nicht aber der Redaktion dar. — Manuskripteneinsendungen: Ohne Rückporto kann eine Rücksendung nicht erfolgen. — Abbestellungen: Nur halbjährlich im voraus zum 30. Juni bzw. 31. Dezember möglich.